

# Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich  
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen  
Dienstleistungen



**2015**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 22. September 2017  
Artikelnummer: 2090450157004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 85 88

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

1	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2015 .....	4
1.1	Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77) .....	5
1.2	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78) .....	5
1.3	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79) .....	6
1.4	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80) .....	6
1.5	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81) .....	7
1.6	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82) .....	7
1.7	Ausgewählte Merkmale .....	8

## Tabellenteil

### 1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale .....	9
1.2	Ausgewählte Grundzahlen .....	11
1.3	Ausgewählte Kennzahlen .....	17

### 2 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2? .....	23
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen .....	24
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen .....	27
2.3	Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen .....	33
2.4	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen .....	36
2.5	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten .....	42

### 3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3? .....	44
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen .....	45
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen .....	48
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen .....	51
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen .....	57
3.5	Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen .....	63
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen .....	66
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen .....	69
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen .....	75
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen .....	81
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen .....	87
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen .....	93
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen .....	96

## Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

# Hinweise

## Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität. Weitere Informationen insbesondere zur Methodik beinhaltet der angefügte **Qualitätsbericht**.

## Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

## Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

## Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

## Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Aussagewert eingeschränkt, weil Aussage nicht sinnvoll

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011 und 2014 eine neue Stichprobe gezogen. Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich.

### 1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2015

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse von etwa 43 900 Erhebungseinheiten, die im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragt wurden.

Fast 189 100 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) waren in diesem Abschnitt tätig, davon arbeiteten rund

- 89 800 Unternehmen (47,5 %) in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau,
- 50 200 Unternehmen (26,5 %) in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 22 000 Unternehmen (11,6 %) in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 12 000 Unternehmen (6,3 %) als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen,
- 9 600 Unternehmen (5,1 %) in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 5 500 Unternehmen (2,9 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Abschnitt N rund 3,3 Mill. Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 197,4 Mrd. Euro.

### 1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die 22 000 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten einen Gesamtumsatz von knapp 35,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von rund 1,6 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 122 100 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 80,1 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 3,3 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 2,8 Mrd. Euro (82,8 %) auf die Bruttoentgelte und 17,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 14,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 81,4 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 51,1 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei fast 10,7 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich rund 31 Euro investiert.

### 1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Über 9 600 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 38,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von rund 4,0 Mill. Euro erzielt. Drei Viertel des Gesamtumsatzes wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten über 1,0 Mill. Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter vier Fünftel (80,2 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei tätigkeitsbedingten 99,2 %. Durchschnittlich waren 105 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug knapp 28,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,4 % auf die Bruttoentgelte und 18,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 9,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 24,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug bei der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften 96,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 341,6 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich nur ein Euro investiert.

### **1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)**

Rund 12 000 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von knapp 31,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 2,6 Mill. Euro erzielt. 94,5 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 100 300 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 88,4 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 88,0 %.

Der Personalaufwand betrug über 2,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,6 % auf die Bruttoentgelte und 17,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 24,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 89,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 86,7 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 301,4 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

### **1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)**

Im Berichtsjahr arbeiteten über 5 500 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von fast 7,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich rund 1,4 Mill. Euro erzielt. 89,9 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren knapp 228 700 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 92,1 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,7 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 4,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,6 % auf die Bruttoentgelte und 17,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 1,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei nur 29,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 88,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 125,0 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp zwei Euro investiert.

### 1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Rund 89 800 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau. 38,7 % hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten einen Gesamtumsatz von mehr als 36,8 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 410 000 Euro erzielt.

In dieser Wirtschaftsabteilung arbeiteten fast 1,3 Mill. Personen. 77,3 % waren mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 92,8 %. Durchschnittlich waren 14 Mitarbeiter je Unternehmen in dieser Abteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug rund 17,1 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,1 % auf die Bruttoentgelte und 18,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 12,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 41,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 79,6 %.

1,4 Mrd. Euro wurden für Bruttoanlageinvestitionen ausgegeben. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich fast vier Euro investiert.

### 1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 50 200 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. a. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteien u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von knapp 47,9 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten 542 700 Personen in dieser Abteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 90,5 %.

Der Personalaufwand betrug rund 14,0 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,1 % auf die Bruttoentgelte und 16,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 26,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 65,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 85,1 %.

Die Unternehmen dieser Abteilung investierten im Berichtsjahr über 1,6 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich drei Euro investiert.

## 1.7 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	189,1	136,5	52,6
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. EUR	197,4	10,9	186,5
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	3 291,2	346,7	2 944,5
Aufwendungen	Mrd. EUR	159,1	5,8	153,3
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	14,5	0,7	13,8

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	189 094	136 535	52 560
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	132 593	113 774	18 819
Personengesellschaften	Anzahl	15 952	8 893	7 059
Kapitalgesellschaften	Anzahl	38 181	12 299	25 882
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	2 368	1 568	799
Niederlassungen	Anzahl	210 048	138 201	71 847
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	197 424 458	10 910 594	186 513 863
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	178 899 051
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	7 737 951
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	7 614 813
Subventionen	1 000 EUR	122 904	8 108	114 796
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	3 291 166	346 703	2 944 463
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 292 667
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	194 546	144 498	50 047
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	9 071
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	3 096 621	202 205	2 894 416
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 283 596
Auszubildende	Anzahl	.	.	43 872
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	610 049
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	687 386
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	2 093 579
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	94,1	58,3	98,3
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	43,9
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	44,3
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	1,5
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	21,1
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	23,7
Aufwendungen	1 000 EUR	159 114 839	5 807 214	153 307 626
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	70 288 750	2 275 090	68 013 660
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	57 543 434	1 805 877	55 737 557
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	12 745 317	469 213	12 276 104
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	10 698 284
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 577 820

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	88 826 089	3 532 124	85 293 965
davon für:				
bezogene Dienstleistungen und Waren zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	46 385 661
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	6 509 916
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	32 398 388
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	6 254 747	432 579	5 822 169
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 104 414
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 248 743	334 298	5 914 445
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 848 933	336 414	6 512 519
davon:				
bezogene Dienstleistungen und Waren zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 308 738
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 774 729
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	795 089
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	838 137
in Arbeit befindliche Aufträge sowie				
selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 810 618
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 899 653
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	14 505 569	748 399	13 757 170
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	12 550 486
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	11 879 029
Bauten	1 000 EUR	.	.	531 588
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	139 869
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	85 348
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 071 935
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	403 127
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	49 401
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	32 483
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 348 733	288 096	2 060 637
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	107 107 480	7 100 599	100 006 881
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	36 818 730	4 825 509	31 993 221

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
Anzahl				
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	189 094	3 291 166	3 096 621
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	22 004	122 157	97 853
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	4 609	29 943	25 200
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	3 672	25 269	21 569
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	937	4 674	3 631
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	4 048	33 944	28 960
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	650	2 711	1 915
77.22	Videotheken .....	308	2 201	1 846
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 090	29 032	25 199
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	12 836	54 732	40 676
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 307	3 347	1 875
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	4 118	19 991	15 720
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	348	2 162	1 975
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	366	1 047	573
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	299	391	96
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 397	27 794	20 437
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	511	3 537	3 017

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Personalaufwand <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
197 424 458	70 288 750	57 543 434	88 826 089	14 505 569	N
35 060 634	3 332 101	2 757 460	14 566 589	10 695 292	77
10 027 168	775 957	626 067	4 737 027	5 032 657	77.1
8 595 747	657 331	528 277	4 061 918	4 594 521	77.11
1 431 421	118 625	97 791	675 109	438 136	77.12
4 025 476	786 984	647 600	2 061 954	820 199	77.2
196 868	24 926	20 399	98 558	32 226	77.21
226 096	24 318	19 826	308 292	4 662	77.22
3 602 513	737 739	607 375	1 655 103	783 311	77.29
14 980 143	1 548 608	1 293 041	6 341 694	4 303 913	77.3
564 834	31 908	25 328	319 050	129 159	77.31
3 268 432	581 856	479 854	1 471 810	1 019 534	77.32
2 448 506	143 350	127 040	272 224	1 193 730	77.33
312 142	11 362	9 348	198 649	30 852	77.34
598 531	5 639	4 934	207 385	63 491	77.35
7 787 697	774 493	646 538	3 872 576	1 867 147	77.39
6 027 848	220 552	190 751	1 425 914	538 524	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	9 627	1 012 327	1 004 081
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 864	36 706	33 956
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	5 577	812 080	807 517
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	1 186	163 540	162 608
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	11 971	100 254	88 181
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	10 866	88 617	77 479
79.11	Reisebüros .....	8 243	56 007	47 688
79.12	Reiseveranstalter .....	2 623	32 610	29 791
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 105	11 637	10 702
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 516	228 653	223 477
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	3 843	210 537	207 092
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	579	13 290	12 803
80.3	Detekteien .....	1 094	4 826	3 582
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	89 809	1 285 074	1 191 926
81.1	Hausmeisterdienste .....	25 382	122 375	96 350
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	34 717	993 521	958 660
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	21 699	881 640	859 857
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 739	80 779	71 373
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	7 752	23 248	15 708
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 986	57 531	55 664
81.29	Reinigung a.n.g. ....	3 280	31 102	27 430
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	940	8 212	7 171
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	708	4 868	4 083
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	1 631	18 022	16 177
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	29 709	169 178	136 916
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	26 212	154 017	125 594
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	3 498	15 161	11 323

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Personalaufwand <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
38 612 091	28 164 790	22 936 083	8 980 900	341 639	78
3 507 493	1 029 361	853 298	1 932 671	26 634	78.1
29 090 191	22 368 300	18 099 151	6 386 998	285 429	78.2
6 014 407	4 767 128	3 983 634	661 230	29 576	78.3
31 471 146	2 909 317	2 402 769	24 389 632	301 395	79
29 747 157	2 555 885	2 108 660	23 256 480	241 325	79.1
5 393 929	1 476 190	1 222 376	2 669 894	104 810	79.11
24 353 228	1 079 695	886 284	20 586 587	136 516	79.12
1 723 989	353 432	294 110	1 133 151	60 070	79.9
7 587 304	4 744 171	3 920 085	1 947 166	125 001	80
6 818 789	4 393 779	3 630 386	1 678 875	101 421	80.1
632 979	304 343	251 752	222 731	18 374	80.2
135 536	46 049	37 947	45 560	5 206	80.3
36 829 491	17 120 802	13 876 909	12 206 090	1 400 121	81
5 770 576	1 828 208	1 483 895	2 699 434	199 498	81.1
20 636 290	12 034 183	9 780 434	4 909 968	541 267	81.2
15 531 094	9 962 333	8 098 293	3 405 677	297 128	81.21
3 551 355	1 451 394	1 172 746	932 943	158 503	81.22
1 385 350	413 082	321 150	217 128	59 041	81.22.1
2 166 005	1 038 312	851 596	715 815	99 461	81.22.9
1 553 841	620 456	509 395	571 348	85 636	81.29
388 195	157 921	130 738	147 810	9 146	81.29.1
321 919	127 728	106 448	101 704	19 285	81.29.2
843 727	334 807	272 209	321 834	57 205	81.29.9
10 422 624	3 258 411	2 612 579	4 596 688	659 355	81.3
9 731 365	3 054 716	2 448 965	4 311 112	611 357	81.30.1
691 260	203 694	163 615	285 576	47 999	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	50 167	542 701	491 101
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	8 943	21 145	11 980
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	6 438	13 789	7 154
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	2 505	7 356	4 826
82.2	Call Center .....	1 220	128 109	127 325
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7 345	47 787	40 394
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	32 659	345 660	311 402
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	1 279	25 488	24 303
82.91.1	Inkassobüros .....	949	19 321	18 482
82.91.2	Auskunftsteien .....	330	6 166	5 821
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	1 200	45 947	44 954
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	30 180	274 225	242 145
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	555	3 562	2 972
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	29 625	270 663	239 174

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Personalaufwand <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
47 863 791	14 017 570	11 650 128	26 735 712	1 642 121	82
1 145 813	315 936	263 157	496 123	36 839	82.1
653 105	191 768	160 070	248 288	24 943	82.11
492 708	124 169	103 087	247 835	11 896	82.19
6 425 483	3 423 563	2 833 820	2 786 492	85 524	82.2
7 192 805	1 453 962	1 201 359	4 829 117	299 037	82.3
33 099 690	8 824 109	7 351 792	18 623 980	1 220 720	82.9
4 034 467	966 226	810 794	2 054 603	90 683	82.91
3 138 902	697 552	585 036	1 610 226	69 018	82.91.1
895 565	268 674	225 758	444 377	21 665	82.91.2
3 025 688	874 672	722 142	1 781 613	108 436	82.92
26 039 536	6 983 210	5 818 856	14 787 764	1 021 601	82.99
1 362 399	143 211	124 854	1 146 585	15 231	82.99.1
24 677 137	6 840 000	5 694 002	13 641 179	1 006 370	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen ....	17	1 044	77	18 583
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6	1 593	486	28 179
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	6	2 176	1 092	24 844
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7	2 341	1 251	24 492
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	5	1 527	467	26 935
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	8	994	203	22 362
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	4	303	50	10 653
77.22	Videotheken .....	7	735	15	10 739
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	9	1 166	253	24 103
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4	1 167	335	31 789
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	3	432	99	13 505
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	5	794	248	30 525
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	6	7 037	3 431	64 318
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	3	853	84	16 323
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	1	2 005	213	51 574
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	4	1 217	292	31 636
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	7	11 791	1 053	63 218

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
		Personalaufwand <sup>3</sup>	Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
EUR		%			
59 986	4 407	35,6	45,0	7,3	N
287 012	87 553	9,5	41,5	30,5	77
334 873	168 074	7,7	47,2	50,2	77.1
340 164	181 822	7,6	47,3	53,5	77.11
306 268	93 744	8,3	47,2	30,6	77.12
118 591	24 163	19,6	51,2	20,4	77.2
72 628	11 889	12,7	50,1	16,4	77.21
102 705	2 118	10,8	136,4	2,1	77.22
124 086	26 981	20,5	45,9	21,7	77.29
273 698	78 635	10,3	42,3	28,7	77.3
168 750	38 588	5,6	56,5	22,9	77.31
163 491	50 998	17,8	45,0	31,2	77.32
1 132 548	552 155	5,9	11,1	48,8	77.33
298 118	29 466	3,6	63,6	9,9	77.34
1 530 473	162 349	0,9	34,6	10,6	77.35
280 196	67 179	9,9	49,7	24,0	77.39
1 704 078	152 241	3,7	23,7	8,9	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	105	4 011	35	22 843
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	13	1 225	9	25 129
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	146	5 216	51	22 413
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	138	5 072	25	24 498
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	8	2 629	25	27 248
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	8	2 738	22	27 216
79.11	Reisebüros .....	7	654	13	25 633
79.12	Reiseveranstalter .....	12	9 285	52	29 751
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	11	1 560	54	27 481
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	41	1 375	23	17 541
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	55	1 774	26	17 530
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	23	1 093	32	19 664
80.3	Detekteien .....	4	124	5	10 592
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau .....	14	410	16	11 642
81.1	Hausmeisterdienste .....	5	227	8	15 401
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	29	594	16	10 202
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	41	716	14	9 418
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	365	16	16 431
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	3	179	8	20 445
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	29	1 091	50	15 299
81.29	Reinigung a.n.g. ....	9	474	26	18 570
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	9	413	10	18 233
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	7	455	27	26 070
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	11	517	35	16 827
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	351	22	19 082
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6	371	23	19 499
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	4	198	14	14 450

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
		Personalaufwand <sup>3</sup>	Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
EUR		%			
38 142	337	72,9	23,3	0,9	78
95 556	726	29,3	55,1	0,8	78.1
35 822	351	76,9	22,0	1,0	78.2
36 776	181	79,3	11,0	0,5	78.3
313 914	3 006	9,2	77,5	1,0	79
335 684	2 723	8,6	78,2	0,8	79.1
96 309	1 871	27,4	49,5	1,9	79.11
746 802	4 186	4,4	84,5	0,6	79.12
148 141	5 162	20,5	65,7	3,5	79.9
33 183	547	62,5	25,7	1,6	80
32 388	482	64,4	24,6	1,5	80.1
47 630	1 383	48,1	35,2	2,9	80.2
28 082	1 079	34,0	33,6	3,8	80.3
28 659	1 090	46,5	33,1	3,8	81
47 155	1 630	31,7	46,8	3,5	81.1
20 771	545	58,3	23,8	2,6	81.2
17 616	337	64,1	21,9	1,9	81.21
43 964	1 962	40,9	26,3	4,5	81.22
59 590	2 540	29,8	15,7	4,3	81.22.1
37 650	1 729	47,9	33,0	4,6	81.22.9
49 959	2 753	39,9	36,8	5,5	81.29
47 273	1 114	40,7	38,1	2,4	81.29.1
66 124	3 961	39,7	31,6	6,0	81.29.2
46 816	3 174	39,7	38,1	6,8	81.29.9
61 608	3 897	31,3	44,1	6,3	81.3
63 184	3 969	31,4	44,3	6,3	81.30.1
45 594	3 166	29,5	41,3	6,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	11	954	33	23 722
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	2	128	4	21 967
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	2	101	4	22 376
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	3	197	5	21 361
82.2	Call Center .....	105	5 267	70	22 257
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7	979	41	29 741
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	11	1 013	37	23 609
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	20	3 154	71	33 362
82.91.1	Inkassobüros .....	20	3 309	73	31 654
82.91.2	Auskunftfeien .....	19	2 711	66	38 782
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	38	2 521	90	16 064
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	9	863	34	24 030
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	6	2 456	27	42 016
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	9	833	34	23 807

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
		Personalaufwand <sup>3</sup>	Materialaufwand <sup>4</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
EUR		%			
88 196	3 026	29,3	55,9	3,4	82
54 188	1 742	27,6	43,3	3,2	82.1
47 364	1 809	29,4	38,0	3,8	82.11
66 980	1 617	25,2	50,3	2,4	82.19
50 156	668	53,3	43,4	1,3	82.2
150 519	6 258	20,2	67,1	4,2	82.3
95 758	3 532	26,7	56,3	3,7	82.9
158 290	3 558	23,9	50,9	2,2	82.91
162 457	3 572	22,2	51,3	2,2	82.91.1
145 231	3 513	30,0	49,6	2,4	82.91.2
65 851	2 360	28,9	58,9	3,6	82.92
94 957	3 725	26,8	56,8	3,9	82.99
382 528	4 276	10,5	84,2	1,1	82.99.1
91 173	3 718	27,7	55,3	4,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015 - Was finde ich wo?

## Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen .....	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen .....	X				
Anzahl der Niederlassungen .....	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) .....		X		X	X
Tätige Personen am 30. September .....		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige .....		X			
Abhängig Beschäftigte .....		X	X		X
Aufwendungen .....		X			X
davon:					
Personalaufwand .....		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte .....			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers .....			X		
Materialaufwand .....		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing .....		X			X
Bestände .....				X	
Bruttoanlageinvestitionen .....				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben .....				X	X
Subventionen .....				X	X
Bruttowertschöpfung .....				X	
Bruttobetriebsüberschuss .....				X	

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	189 094	132 593	15 952	38 181	2 368	210 048
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	22 004	12 805	4 480	4 319	400	25 512
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	4 609	3 233	440	848	88	6 415
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	3 672	2 691	297	611	73	5 349
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	937	542	143	237	15	1 066
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	4 048	2 607	677	725	40	4 515
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	650	511	95	42	3	725
77.22	Videotheken .....	308	246	15	47	-	428
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 090	1 851	567	636	37	3 362
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	12 836	6 850	3 272	2 486	227	14 033
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 307	784	394	84	45	1 307
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	4 118	2 493	633	960	32	4 667
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	348	219	63	62	4	399
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	366	155	164	46	1	471
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	299	11	190	98	-	299
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 397	3 189	1 828	1 236	144	6 890
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	511	114	91	260	46	548

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				Nieder- lassungen	
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		sonstige Rechtsformen
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	9 627	2 813	965	5 696	153	16 552
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 864	1 569	263	983	49	3 328
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	5 577	1 088	504	3 921	63	11 077
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	1 186	156	198	792	41	2 146
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	11 971	6 830	1 073	3 846	222	15 108
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	10 866	6 351	960	3 457	98	13 875
79.11	Reisebüros .....	8 243	5 288	778	2 135	43	11 024
79.12	Reiseveranstalter .....	2 623	1 063	183	1 322	55	2 852
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 105	480	113	388	125	1 233
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 516	3 285	460	1 722	50	6 278
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	3 843	2 235	267	1 308	33	4 537
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	579	213	57	306	4	645
80.3	Detekteien .....	1 094	837	136	108	14	1 096
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	89 809	74 745	4 396	10 079	589	92 749
81.1	Hausmeisterdienste .....	25 382	22 250	1 188	1 824	121	25 844
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	34 717	27 982	1 465	5 064	206	36 911
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	21 699	16 741	979	3 807	172	23 315
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 739	8 917	208	602	11	10 165
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	7 752	7 632	64	57	-	7 900
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 986	1 285	144	545	11	2 264
81.29	Reinigung a.n.g. ....	3 280	2 323	277	655	24	3 432
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	940	737	119	85	-	963
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	708	439	36	225	8	781
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	1 631	1 148	122	345	15	1 687
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	29 709	24 513	1 744	3 190	262	29 994
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	26 212	21 507	1 524	2 957	224	26 406
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	3 498	3 007	220	234	38	3 588

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				Nieder- lassungen	
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		sonstige Rechtsformen
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	50 167	32 115	4 579	12 521	953	53 849
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	8 943	8 042	296	570	35	9 427
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	6 438	5 801	222	385	30	6 793
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	2 505	2 241	74	184	5	2 634
82.2	Call Center .....	1 220	375	76	759	10	1 526
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7 345	4 212	1 101	1 941	91	7 492
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	32 659	19 486	3 106	9 251	817	35 404
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	1 279	531	226	506	16	1 424
82.91.1	Inkassobüros .....	949	364	107	467	11	1 052
82.91.2	Auskunfteien .....	330	167	119	39	5	373
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	1 200	464	92	636	8	1 325
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	30 180	18 492	2 788	8 109	792	32 655
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	555	385	76	93	1	616
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	29 625	18 106	2 712	8 016	791	32 038

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen ....	197 424 458	3 291 166	194 546	3 096 621	94,1
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	35 060 634	122 157	24 304	97 853	80,1
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	10 027 168	29 943	4 744	25 200	84,2
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 595 747	25 269	3 700	21 569	85,4
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 431 421	4 674	1 043	3 631	77,7
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	4 025 476	33 944	4 984	28 960	85,3
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	196 868	2 711	796	1 915	70,6
77.22	Videotheken .....	226 096	2 201	355	1 846	83,9
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 602 513	29 032	3 833	25 199	86,8
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	14 980 143	54 732	14 056	40 676	74,3
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	564 834	3 347	1 472	1 875	56,0
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 268 432	19 991	4 271	15 720	78,6
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 448 506	2 162	187	1 975	91,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	312 142	1 047	474	573	54,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	598 531	391	295	96	24,5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 787 697	27 794	7 357	20 437	73,5
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 027 848	3 537	520	3 017	85,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	davon				Personal- aufwandes <sup>4</sup>	Material- aufwandes <sup>5</sup>	
	Personal- aufwand <sup>4</sup>	Materialaufwand <sup>5</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
159 114 839	70 288 750	88 826 089	6 254 747	80,6	44,2	55,8	N
17 898 690	3 332 101	14 566 589	1 445 270	51,1	18,6	81,4	77
5 512 984	775 957	4 737 027	579 493	55,0	14,1	85,9	77.1
4 719 249	657 331	4 061 918	494 126	54,9	13,9	86,1	77.11
793 735	118 625	675 109	85 367	55,5	14,9	85,1	77.12
2 848 937	786 984	2 061 954	182 362	70,8	27,6	72,4	77.2
123 484	24 926	98 558	8 487	62,7	20,2	79,8	77.21
332 611	24 318	308 292	12 417	147,1	7,3	92,7	77.22
2 392 843	737 739	1 655 103	161 459	66,4	30,8	69,2	77.29
7 890 302	1 548 608	6 341 694	667 089	52,7	19,6	80,4	77.3
350 958	31 908	319 050	10 214	62,1	9,1	90,9	77.31
2 053 666	581 856	1 471 810	232 080	62,8	28,3	71,7	77.32
415 575	143 350	272 224	15 169	17,0	34,5	65,5	77.33
210 011	11 362	198 649	3 917	67,3	5,4	94,6	77.34
213 024	5 639	207 385	6 653	35,6	2,6	97,4	77.35
4 647 069	774 493	3 872 576	399 056	59,7	16,7	83,3	77.39
1 646 467	220 552	1 425 914	16 326	27,3	13,4	86,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	38 612 091	1 012 327	8 246	1 004 081	99,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 507 493	36 706	2 750	33 956	92,5
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	29 090 191	812 080	4 564	807 517	99,4
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	6 014 407	163 540	932	162 608	99,4
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	31 471 146	100 254	12 073	88 181	88,0
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 747 157	88 617	11 138	77 479	87,4
79.11	Reisebüros .....	5 393 929	56 007	8 318	47 688	85,1
79.12	Reiseveranstalter .....	24 353 228	32 610	2 820	29 791	91,4
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 723 989	11 637	935	10 702	92,0
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 587 304	228 653	5 176	223 477	97,7
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 818 789	210 537	3 445	207 092	98,4
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	632 979	13 290	487	12 803	96,3
80.3	Detekteien .....	135 536	4 826	1 244	3 582	74,2
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	36 829 491	1 285 074	93 148	1 191 926	92,8
81.1	Hausmeisterdienste .....	5 770 576	122 375	26 025	96 350	78,7
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	20 636 290	993 521	34 861	958 660	96,5
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	15 531 094	881 640	21 783	859 857	97,5
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 551 355	80 779	9 406	71 373	88,4
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 385 350	23 248	7 540	15 708	67,6
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 166 005	57 531	1 866	55 664	96,8
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 553 841	31 102	3 672	27 430	88,2
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	388 195	8 212	1 041	7 171	87,3
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	321 919	4 868	785	4 083	83,9
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	843 727	18 022	1 846	16 177	89,8
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 422 624	169 178	32 262	136 916	80,9
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	9 731 365	154 017	28 423	125 594	81,5
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	691 260	15 161	3 838	11 323	74,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	davon				Personal- aufwandes <sup>4</sup>	Material- aufwandes <sup>5</sup>	
	Personal- aufwand <sup>4</sup>	Materialaufwand <sup>5</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
37 145 689	28 164 790	8 980 900	1 516 526	96,2	75,8	24,2	78
2 962 032	1 029 361	1 932 671	102 299	84,4	34,8	65,2	78.1
28 755 298	22 368 300	6 386 998	1 338 785	98,8	77,8	22,2	78.2
5 428 359	4 767 128	661 230	75 441	90,3	87,8	12,2	78.3
27 298 949	2 909 317	24 389 632	383 280	86,7	10,7	89,3	79
25 812 366	2 555 885	23 256 480	341 357	86,8	9,9	90,1	79.1
4 146 084	1 476 190	2 669 894	220 933	76,9	35,6	64,4	79.11
21 666 282	1 079 695	20 586 587	120 424	89,0	5,0	95,0	79.12
1 486 583	353 432	1 133 151	41 923	86,2	23,8	76,2	79.9
6 691 337	4 744 171	1 947 166	156 975	88,2	70,9	29,1	80
6 072 655	4 393 779	1 678 875	128 828	89,1	72,4	27,6	80.1
527 074	304 343	222 731	24 907	83,3	57,7	42,3	80.2
91 609	46 049	45 560	3 241	67,6	50,3	49,7	80.3
29 326 892	17 120 802	12 206 090	1 047 076	79,6	58,4	41,6	81
4 527 642	1 828 208	2 699 434	206 007	78,5	40,4	59,6	81.1
16 944 151	12 034 183	4 909 968	509 811	82,1	71,0	29,0	81.2
13 368 010	9 962 333	3 405 677	332 142	86,1	74,5	25,5	81.21
2 384 337	1 451 394	932 943	96 142	67,1	60,9	39,1	81.22
630 210	413 082	217 128	20 363	45,5	65,5	34,5	81.22.1
1 754 127	1 038 312	715 815	75 779	81,0	59,2	40,8	81.22.9
1 191 804	620 456	571 348	81 527	76,7	52,1	47,9	81.29
305 730	157 921	147 810	23 648	78,8	51,7	48,3	81.29.1
229 432	127 728	101 704	12 504	71,3	55,7	44,3	81.29.2
656 642	334 807	321 834	45 374	77,8	51,0	49,0	81.29.9
7 855 098	3 258 411	4 596 688	331 257	75,4	41,5	58,5	81.3
7 365 829	3 054 716	4 311 112	310 099	75,7	41,5	58,5	81.30.1
489 270	203 694	285 576	21 158	70,8	41,6	58,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	47 863 791	542 701	51 600	491 101	90,5
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 145 813	21 145	9 166	11 980	56,7
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	653 105	13 789	6 635	7 154	51,9
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	492 708	7 356	2 530	4 826	65,6
82.2	Call Center .....	6 425 483	128 109	784	127 325	99,4
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7 192 805	47 787	7 393	40 394	84,5
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	33 099 690	345 660	34 258	311 402	90,1
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	4 034 467	25 488	1 185	24 303	95,4
82.91.1	Inkassobüros .....	3 138 902	19 321	839	18 482	95,7
82.91.2	Auskunftfeien .....	895 565	6 166	345	5 821	94,4
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 025 688	45 947	993	44 954	97,8
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	26 039 536	274 225	32 080	242 145	88,3
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 362 399	3 562	590	2 972	83,4
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 677 137	270 663	31 490	239 174	88,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
	davon				Personal- aufwandes <sup>4</sup>	Material- aufwandes <sup>5</sup>	
	Personal- aufwand <sup>4</sup>	Materialaufwand <sup>5</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
40 753 282	14 017 570	26 735 712	1 705 620	85,1	34,4	65,6	82
812 059	315 936	496 123	62 009	70,9	38,9	61,1	82.1
440 056	191 768	248 288	29 249	67,4	43,6	56,4	82.11
372 003	124 169	247 835	32 760	75,5	33,4	66,6	82.19
6 210 055	3 423 563	2 786 492	237 054	96,6	55,1	44,9	82.2
6 283 079	1 453 962	4 829 117	403 934	87,4	23,1	76,9	82.3
27 448 089	8 824 109	18 623 980	1 002 623	82,9	32,1	67,9	82.9
3 020 830	966 226	2 054 603	91 456	74,9	32,0	68,0	82.91
2 307 778	697 552	1 610 226	62 726	73,5	30,2	69,8	82.91.1
713 051	268 674	444 377	28 730	79,6	37,7	62,3	82.91.2
2 656 285	874 672	1 781 613	145 076	87,8	32,9	67,1	82.92
21 770 975	6 983 210	14 787 764	766 092	83,6	32,1	67,9	82.99
1 289 796	143 211	1 146 585	22 168	94,7	11,1	88,9	82.99.1
20 481 179	6 840 000	13 641 179	743 923	83,0	33,4	66,6	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen ....	3 096 621	57 543 434	12 745 317	70 288 750	18,1
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	97 853	2 757 460	574 641	3 332 101	17,2
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	25 200	626 067	149 889	775 957	19,3
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	21 569	528 277	129 055	657 331	19,6
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	3 631	97 791	20 835	118 625	17,6
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	28 960	647 600	139 384	786 984	17,7
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	1 915	20 399	4 527	24 926	18,2
77.22	Videotheken .....	1 846	19 826	4 493	24 318	18,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	25 199	607 375	130 365	737 739	17,7
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	40 676	1 293 041	255 567	1 548 608	16,5
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 875	25 328	6 580	31 908	20,6
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	15 720	479 854	102 003	581 856	17,5
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 975	127 040	16 310	143 350	11,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	573	9 348	2 014	11 362	17,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	96	4 934	705	5 639	12,5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	20 437	646 538	127 955	774 493	16,5
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	3 017	190 751	29 801	220 552	13,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	1 004 081	22 936 083	5 228 707	28 164 790	18,6
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	33 956	853 298	176 063	1 029 361	17,1
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	807 517	18 099 151	4 269 149	22 368 300	19,1
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	162 608	3 983 634	783 495	4 767 128	16,4
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	88 181	2 402 769	506 548	2 909 317	17,4
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	77 479	2 108 660	447 226	2 555 885	17,5
79.11	Reisebüros .....	47 688	1 222 376	253 815	1 476 190	17,2
79.12	Reiseveranstalter .....	29 791	886 284	193 411	1 079 695	17,9
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	10 702	294 110	59 322	353 432	16,8
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	223 477	3 920 085	824 086	4 744 171	17,4
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	207 092	3 630 386	763 393	4 393 779	17,4
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	12 803	251 752	52 591	304 343	17,3
80.3	Detekteien .....	3 582	37 947	8 102	46 049	17,6
81	Gebäudebetreuung;					
	Garten- und Landschaftsbau .....	1 191 926	13 876 909	3 243 893	17 120 802	18,9
81.1	Hausmeisterdienste .....	96 350	1 483 895	344 313	1 828 208	18,8
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	958 660	9 780 434	2 253 749	12 034 183	18,7
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	859 857	8 098 293	1 864 041	9 962 333	18,7
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	71 373	1 172 746	278 648	1 451 394	19,2
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	15 708	321 150	91 932	413 082	22,3
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	55 664	851 596	186 716	1 038 312	18,0
81.29	Reinigung a.n.g. ....	27 430	509 395	111 060	620 456	17,9
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 171	130 738	27 183	157 921	17,2
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	4 083	106 448	21 279	127 728	16,7
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	16 177	272 209	62 598	334 807	18,7
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	136 916	2 612 579	645 831	3 258 411	19,8
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	125 594	2 448 965	605 752	3 054 716	19,8
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	11 323	163 615	40 080	203 694	19,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	491 101	11 650 128	2 367 442	14 017 570	16,9
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	11 980	263 157	52 780	315 936	16,7
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	7 154	160 070	31 698	191 768	16,5
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	4 826	103 087	21 082	124 169	17,0
82.2	Call Center .....	127 325	2 833 820	589 743	3 423 563	17,2
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	40 394	1 201 359	252 603	1 453 962	17,4
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	311 402	7 351 792	1 472 317	8 824 109	16,7
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	24 303	810 794	155 432	966 226	16,1
82.91.1	Inkassobüros .....	18 482	585 036	112 516	697 552	16,1
82.91.2	Auskunfteien .....	5 821	225 758	42 917	268 674	16,0
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	44 954	722 142	152 530	874 672	17,4
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	242 145	5 818 856	1 164 354	6 983 210	16,7
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	2 972	124 854	18 356	143 211	12,8
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	239 174	5 694 002	1 145 998	6 840 000	16,8

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bestände insgesamt <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen ....	197 424 458	6 248 743	6 848 933	88 826 089
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	35 060 634	2 577 218	2 863 922	14 566 589
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	10 027 168	1 648 663	1 880 570	4 737 027
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 595 747	1 536 107	1 756 579	4 061 918
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 431 421	112 556	123 991	675 109
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	4 025 476	173 333	167 143	2 061 954
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	196 868	7 148	8 539	98 558
77.22	Videotheken .....	226 096	5 143	6 522	308 292
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 602 513	161 042	152 082	1 655 103
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	14 980 143	705 774	764 649	6 341 694
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	564 834	130 403	98 059	319 050
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 268 432	143 102	146 598	1 471 810
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 448 506	59 863	72 988	272 224
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	312 142	8 967	8 504	198 649
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	598 531	15 097	8 526	207 385
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 787 697	348 342	429 974	3 872 576
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 027 848	49 447	51 560	1 425 914

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
14 505 569	2 348 733	122 904	107 107 480	36 818 730	N
10 695 292	704 336	3 635	20 121 455	16 789 355	77
5 032 657	130 386	1 335	5 399 415	4 623 458	77.1
4 594 521	110 203	190	4 645 308	3 987 977	77.11
438 136	20 183	1 145	754 106	635 481	77.12
820 199	41 201	872	1 921 794	1 134 810	77.2
32 226	3 358	36	96 420	71 494	77.21
4 662	582	-	X	X	77.22
783 311	37 260	836	1 906 774	1 169 034	77.29
4 303 913	195 515	1 428	8 530 522	6 981 914	77.3
129 159	3 487	276	210 270	178 362	77.31
1 019 534	48 558	602	1 752 413	1 170 557	77.32
1 193 730	8 213	-	2 192 973	2 049 623	77.33
30 852	2 477	273	110 831	99 469	77.34
63 491	3 641	-	380 935	375 296	77.35
1 867 147	129 139	276	3 883 100	3 108 607	77.39
538 524	337 234	-	4 269 724	4 049 172	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bestände insgesamt <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	38 612 091	204 312	179 136	8 980 900
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 507 493	15 609	18 177	1 932 671
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	29 090 191	179 457	149 118	6 386 998
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften .....	6 014 407	9 247	11 840	661 230
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	31 471 146	564 606	611 921	24 389 632
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	29 747 157	547 686	589 875	23 256 480
79.11	Reisebüros .....	5 393 929	68 249	111 962	2 669 894
79.12	Reiseveranstalter .....	24 353 228	479 437	477 912	20 586 587
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 723 989	16 920	22 046	1 133 151
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 587 304	52 927	59 636	1 947 166
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 818 789	23 028	26 485	1 678 875
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	632 979	25 773	31 417	222 731
80.3	Detekteien .....	135 536	4 126	1 734	45 560
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau .....	36 829 491	1 535 171	1 656 202	12 206 090
81.1	Hausmeisterdienste .....	5 770 576	120 303	144 818	2 699 434
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	20 636 290	247 250	280 678	4 909 968
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	15 531 094	138 242	155 963	3 405 677
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 551 355	69 561	81 425	932 943
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 385 350	23 476	26 719	217 128
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 166 005	46 085	54 706	715 815
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 553 841	39 447	43 290	571 348
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	388 195	4 455	6 873	147 810
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	321 919	11 658	12 566	101 704
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	843 727	23 334	23 851	321 834
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 422 624	1 167 619	1 230 706	4 596 688
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	9 731 365	1 141 346	1 200 210	4 311 112
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	691 260	26 273	30 496	285 576

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
341 639	419 244	27 043	29 218 560	1 053 770	78
26 634	27 149	2 646	1 554 696	525 335	78.1
285 429	341 543	11 247	22 345 277	X	78.2
29 576	50 552	13 150	5 318 587	551 458	78.3
301 395	146 034	15 989	7 012 644	4 103 327	79
241 325	119 543	4 609	6 431 715	3 875 829	79.1
104 810	50 534	2 000	2 730 224	1 254 033	79.11
136 516	69 009	2 609	3 701 491	2 621 796	79.12
60 070	26 491	11 380	580 929	227 497	79.9
125 001	52 922	2 499	5 600 355	856 184	80
101 421	41 886	2 415	5 105 257	711 478	80.1
18 374	8 590	84	409 959	105 616	80.2
5 206	2 446	-	85 139	39 090	80.3
1 400 121	488 634	22 950	24 287 298	7 166 496	81
199 498	69 182	1 231	3 028 444	1 200 236	81.1
541 267	265 167	5 001	15 501 960	3 467 776	81.2
297 128	144 989	3 909	12 003 545	2 041 211	81.21
158 503	95 557	779	2 536 000	1 084 606	81.22
59 041	70 261	476	1 101 691	688 610	81.22.1
99 461	25 296	303	1 434 309	395 996	81.22.9
85 636	24 622	313	962 415	341 959	81.29
9 146	4 141	0	238 664	80 744	81.29.1
19 285	6 944	48	214 325	86 598	81.29.2
57 205	13 536	264	509 426	174 618	81.29.9
659 355	154 285	16 719	5 756 894	2 498 484	81.3
611 357	143 047	16 655	5 357 873	2 303 157	81.30.1
47 999	11 238	64	399 021	195 327	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bestände insgesamt <sup>3</sup>		Materialaufwand <sup>4</sup>
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	47 863 791	1 314 509	1 478 116	26 735 712
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 145 813	21 633	32 318	496 123
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	653 105	9 829	19 759	248 288
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	492 708	11 804	12 559	247 835
82.2	Call Center .....	6 425 483	10 157	14 328	2 786 492
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7 192 805	183 968	200 345	4 829 117
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	33 099 690	1 098 750	1 231 126	18 623 980
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	4 034 467	11 780	26 759	2 054 603
82.91.1	Inkassobüros .....	3 138 902	10 941	25 041	1 610 226
82.91.2	Auskunftsteien .....	895 565	839	1 718	444 377
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 025 688	139 650	146 787	1 781 613
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	26 039 536	947 320	1 057 580	14 787 764
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 362 399	25 788	30 317	1 146 585
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 677 137	921 532	1 027 263	13 641 179

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 642 121	537 564	50 788	20 867 168	6 849 598	82
36 839	16 054	32	644 429	328 493	82.1
24 943	10 983	-	403 838	212 070	82.11
11 896	5 071	32	240 591	116 423	82.19
85 524	25 000	1 632	3 625 583	202 020	82.2
299 037	83 440	31 706	2 331 238	877 276	82.3
1 220 720	413 069	17 417	14 265 918	5 441 809	82.9
90 683	89 710	51	1 907 325	941 099	82.91
69 018	80 947	3	1 463 098	765 546	82.91.1
21 665	8 763	48	444 227	175 553	82.91.2
108 436	25 278	2 292	1 229 622	354 950	82.92
1 021 601	298 081	15 074	11 128 970	4 145 760	82.99
15 231	7 352	-	212 992	69 781	82.99.1
1 006 370	290 729	15 074	10 915 978	4 075 979	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz <sup>1</sup>	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
					Anzahl	Anzahl
			1 000 EUR			
		Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz <sup>1</sup> von ... bis unter ... EUR				
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	189 094	197 424 458	122 904	3 291 166	3 096 621
	davon:					
2	unter 250 000	136 535	10 910 594	8 108	346 703	202 205
3	250 000 - 1 Mill.	33 138	16 377 610	15 662	413 793	380 516
4	1 Mill. und mehr	19 422	170 136 254	99 134	2 530 670	2 513 901
		Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen				
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	189 094	197 424 458	122 904	3 291 166	3 096 621
	davon:					
2	1	73 270	9 086 891	3 125	73 270	2 935
3	2 - 9	82 770	22 478 726	12 262	318 484	225 276
4	10 - 19	13 498	14 215 897	9 436	180 632	167 136
5	20 - 49	10 160	21 133 942	23 825	308 992	299 628
6	50 - 249	7 390	46 098 923	51 984	780 099	774 006
7	250 und mehr	2 006	84 410 079	22 272	1 629 689	1 627 638

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

### 2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand <sup>2</sup>	Materialaufwand <sup>3</sup>				
			zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		

1 000 EUR

#### Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz <sup>1</sup> von ... bis unter ... EUR

159 114 839	70 288 750	88 826 089	6 254 747	14 505 569	2 348 733	1
5 807 214	2 275 090	3 532 124	432 579	748 399	288 096	2
12 161 660	6 053 164	6 108 496	603 633	1 181 149	292 728	3
141 145 965	61 960 496	79 185 469	5 218 536	12 576 021	1 767 909	4

#### Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

159 114 839	70 288 750	88 826 089	6 254 747	14 505 569	2 348 733	1
4 446 289	199 202	4 247 086	266 502	1 298 935	180 130	2
14 659 143	4 401 064	10 258 079	783 844	2 476 015	439 417	3
11 052 670	3 482 097	7 570 572	430 476	1 146 038	188 262	4
17 508 863	6 747 211	10 761 652	708 641	1 190 040	243 111	5
36 263 638	16 802 997	19 460 642	1 131 641	2 766 576	639 764	6
75 184 237	38 656 179	36 528 058	2 933 643	5 627 966	658 049	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015 - Was finde ich wo?

## Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle												
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12	
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen .....	X												
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen .....	X												
Anzahl der Niederlassungen .....	X												
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) .....		X				X		X	X			X	
davon:													
Umsatz .....		X											
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland .....		X											
Sonstige betriebliche Erträge .....		X											
Tätige Personen am 30. September .....			X	X									
davon:													
Tätige Inhaber/-innen sowie													
unbezahlt mithelfende Familienangehörige .....			X										
darunter: weiblich .....			X										
Abhängig Beschäftigte .....			X	X	X								
und zwar:													
weiblich .....			X										
in Teilzeit tätig .....				X									
geringfügig Beschäftigte .....				X									
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten .....				X									
Auszubildende .....				X									
Aufwendungen .....						X							
davon:													
Personalaufwand .....				X		X							
davon:													
Bruttoentgelte .....				X									
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers .....				X	X								
davon:													
gesetzliche Sozialaufwendungen .....					X								
übrige Sozialaufwendungen .....					X								
Materialaufwand .....						X	X	X					
davon Aufwendungen für:													
bezogene Dienstleistungen und Waren zum													
Wiederverkauf in unverändertem Zustand .....							X	X					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe .....							X	X					
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene													
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf).....							X	X					
darunter Aufwendungen für:													
Mieten, Pachten und Leasing .....							X						
Leiharbeiter/-innen .....							X						
Bestände nach Arten .....													X
Bruttoanlageinvestitionen .....									X	X	X		
davon:													
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke .....									X	X			
davon:													
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie													
Anlagen und Maschinen .....									X	X			
Bauten .....									X	X			
Grundstücke .....									X	X			
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke .....									X	X			
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände .....									X	X			
darunter: erworbene Software .....									X				
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände .....									X	X			
darunter: selbst erstellte Software .....									X				
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben .....												X	
Subventionen .....												X	

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	52 560	18 819	7 059	25 882	799	71 847
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 808	2 155	1 647	2 906	101	10 039
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 336	481	216	615	23	3 051
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	876	343	102	421	9	2 474
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	460	138	114	194	14	577
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	1 081	409	251	416	5	1 494
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	117	72	4	39	3	175
77.22	Videotheken .....	55	30	7	18	-	158
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	909	306	241	360	2	1 161
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	4 153	1 248	1 131	1 715	60	5 221
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	184	25	98	49	13	184
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	1 558	604	368	560	25	2 107
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	64	7	14	39	4	114
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	126	9	86	30	1	127
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	115	5	47	63	-	115
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	2 107	598	518	974	18	2 574
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	238	17	49	159	12	273

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	6 392	823	764	4 712	93	13 114
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 009	262	135	601	12	1 449
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	4 417	494	441	3 424	59	9 739
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	966	68	188	688	22	1 926
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	4 544	1 347	518	2 564	114	7 496
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	4 094	1 275	454	2 319	46	6 922
79.11	Reisebüros .....	2 637	975	283	1 358	22	5 239
79.12	Reiseveranstalter .....	1 456	300	171	962	24	1 683
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	450	73	65	245	68	575
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	2 329	755	266	1 294	14	3 070
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	1 893	616	194	1 074	10	2 567
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	294	52	42	197	4	360
80.3	Detekteien .....	142	88	31	23	-	143
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	20 593	10 836	2 197	7 304	256	23 137
81.1	Hausmeisterdienste .....	2 746	1 435	325	964	23	3 119
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	8 776	3 793	889	3 954	140	10 701
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	6 481	2 683	670	3 016	112	8 020
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 221	713	99	399	9	1 505
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	447	428	7	12	-	456
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	774	285	93	387	9	1 049
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 074	397	120	539	20	1 176
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	220	83	54	82	-	242
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	305	102	18	177	8	350
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	550	212	47	280	11	585
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	9 071	5 608	984	2 387	93	9 316
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 382	5 141	897	2 263	81	8 550
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	689	467	87	123	11	766

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				Nieder- lassungen	
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		sonstige Rechtsformen
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	11 894	2 902	1 667	7 102	222	14 991
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	482	212	69	200	1	645
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	271	111	42	118	-	321
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung von spezieller Sekretariatsdienste ....	212	102	27	82	1	324
82.2	Call Center .....	677	37	47	586	8	964
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	1 976	515	210	1 220	30	2 124
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	8 759	2 138	1 341	5 096	184	11 258
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	491	10	171	297	13	628
82.91.1	Inkassobüros .....	369	7	92	259	10	465
82.91.2	Auskunfteien .....	122	2	78	38	3	163
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	910	272	81	548	8	1 015
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	7 358	1 856	1 089	4 251	163	9 616
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	218	67	76	74	1	263
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	7 141	1 788	1 013	4 177	162	9 353

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	186 513 863	178 899 051	7 737 951	7 614 813
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	33 893 382	32 163 760	1 768 511	1 729 622
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	9 807 736	9 233 577	220 315	574 159
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 423 886	7 906 654	166 241	517 232
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 383 851	1 326 924	54 074	56 927
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 795 008	3 629 559	116 539	165 449
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	164 017	160 987	6 757	3 030
77.22	Videotheken .....	207 703	175 518	520	32 185
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 423 288	3 293 054	109 262	130 234
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	14 281 667	13 457 376	1 093 869	824 291
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	490 329	478 320	6 928	12 009
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 029 694	2 922 274	139 743	107 420
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 433 837	2 287 613	28 741	146 224
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	287 028	268 301	141 195	18 727
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	591 286	494 770	240 123	96 516
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 449 493	7 006 098	537 138	443 395
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 008 970	5 843 248	337 787	165 722

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	38 314 240	35 935 768	809 375	2 378 472
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 346 471	3 134 974	61 497	211 497
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	28 977 466	26 915 489	705 336	2 061 976
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	5 990 303	5 885 304	42 543	104 999
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	30 788 558	29 750 976	1 111 823	1 037 582
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 118 104	28 171 198	1 013 123	946 906
79.11	Reisebüros .....	4 861 104	4 374 216	261 072	486 888
79.12	Reiseveranstalter .....	24 257 000	23 796 982	752 051	460 018
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 670 454	1 579 778	98 700	90 676
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 327 495	7 217 360	100 122	110 136
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 641 932	6 541 290	93 594	100 642
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	594 758	585 857	6 376	8 901
80.3	Detekteien .....	90 805	90 213	151	592
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	30 766 933	30 302 388	212 455	464 546
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 341 431	4 236 642	66 668	104 790
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	17 881 656	17 647 687	106 365	233 969
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 335 245	14 157 126	46 087	178 119
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 174 888	2 138 853	38 476	36 034
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	128 994	127 457	1 915	1 537
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 045 894	2 011 396	36 561	34 498
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 371 523	1 351 708	21 802	19 816
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	338 260	331 960	14 168	6 300
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	276 103	271 921	2 663	4 181
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	757 160	747 826	4 972	9 334
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 543 846	8 418 059	39 422	125 787
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 077 094	7 958 559	35 270	118 535
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	466 752	459 499	4 152	7 252

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	45 423 255	43 528 800	3 735 666	1 894 455
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	780 417	759 182	32 381	21 236
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403 311	386 176	25 113	17 135
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	377 106	373 006	7 268	4 101
82.2	Call Center .....	6 381 424	6 089 659	316 838	291 765
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 847 944	6 584 451	1 155 516	263 492
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	31 413 469	30 095 507	2 230 931	1 317 962
82.91	Inkassobüros u. Auskunftendienste ....	3 978 535	3 727 703	107 984	250 832
82.91.1	Inkassobüros .....	3 092 965	2 862 873	85 395	230 092
82.91.2	Auskunftendienste .....	885 570	864 831	22 589	20 739
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	2 992 132	2 922 021	425 772	70 112
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 442 802	23 445 783	1 697 175	997 019
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 349 137	1 325 171	90 730	23 966
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	23 093 665	22 120 612	1 606 445	973 053

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	50 047	9 071	2 894 416	1 283 596	2 944 463	1 292 667
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	7 022	982	88 162	27 942	95 184	28 924
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 301	214	23 576	7 743	24 877	7 956
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	778	107	20 109	6 813	20 887	6 920
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	523	107	3 468	929	3 990	1 036
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	1 024	170	24 884	10 180	25 909	10 350
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	89	2	1 150	382	1 239	384
77.22	Videotheken .....	53	7	1 468	654	1 520	661
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	883	162	22 267	9 144	23 150	9 305
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	4 461	583	36 810	8 825	41 271	9 408
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	263	27	1 261	231	1 524	258
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	1 556	248	14 555	2 941	16 111	3 188
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	57	3	1 793	713	1 849	716
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	122	7	277	111	400	118
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	107	1	89	36	196	37
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	2 356	298	18 835	4 793	21 191	5 091
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	236	16	2 891	1 195	3 127	1 211

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen <sup>2</sup>	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,7	98,3	43,9	18,1	44,3	N
7,4	92,6	30,4	14,0	31,7	77
5,2	94,8	32,0	16,4	32,8	77.1
3,7	96,3	33,1	13,7	33,9	77.11
13,1	86,9	26,0	20,4	26,8	77.12
4,0	96,0	39,9	16,6	40,9	77.2
7,2	92,8	31,0	1,7	33,2	77.21
3,5	96,5	43,5	12,4	44,6	77.22
3,8	96,2	40,2	18,3	41,1	77.29
10,8	89,2	22,8	13,1	24,0	77.3
17,3	82,7	16,9	10,2	18,3	77.31
9,7	90,3	19,8	15,9	20,2	77.32
3,1	96,9	38,7	4,9	39,8	77.33
30,7	69,3	29,5	5,5	40,1	77.34
54,6	45,4	19,1	0,9	40,9	77.35
11,1	88,9	24,0	12,7	25,4	77.39
7,5	92,5	38,7	6,6	41,3	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	5 271	1 086	995 335	298 814	1 000 606	299 900
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	874	179	31 833	11 440	32 706	11 619
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	3 698	794	802 520	236 961	806 218	237 754
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	699	114	160 982	50 413	161 681	50 527
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	4 141	1 192	77 775	52 343	81 915	53 535
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 827	1 104	67 793	46 565	71 620	47 668
79.11	Reisebüros .....	2 297	733	39 012	27 557	41 309	28 290
79.12	Reiseveranstalter .....	1 530	371	28 782	19 007	30 311	19 378
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	314	88	9 981	5 779	10 295	5 867
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	1 884	271	210 731	44 445	212 614	44 716
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	1 557	206	196 492	41 245	198 048	41 451
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	207	29	11 712	2 713	11 919	2 742
80.3	Detekteien .....	120	36	2 527	487	2 647	522
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	21 272	3 775	1 060 012	622 755	1 081 285	626 529
81.1	Hausmeisterdienste .....	2 738	444	68 256	26 179	70 994	26 623
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	8 465	1 744	883 144	577 663	891 609	579 407
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	6 101	1 333	806 060	553 684	812 161	555 017
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 198	184	53 694	15 664	54 892	15 848
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	425	23	1 421	385	1 846	408
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	773	161	52 273	15 279	53 046	15 441
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 166	226	23 390	8 315	24 556	8 541
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	224	21	6 128	1 362	6 352	1 383
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	321	101	3 631	1 167	3 953	1 267
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	621	105	13 631	5 786	14 252	5 891
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 070	1 587	108 612	18 912	118 681	20 499
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	9 257	1 426	101 207	16 560	110 464	17 986
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	813	162	7 405	2 351	8 218	2 513

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der			Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen <sup>2</sup>	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten		
%						
0,5	99,5	30,0	20,6	30,0	78	
2,7	97,3	35,5	20,5	35,9	78.1	
0,5	99,5	29,5	21,5	29,5	78.2	
0,4	99,6	31,3	16,2	31,3	78.3	
5,1	94,9	65,4	28,8	67,3	79	
5,3	94,7	66,6	28,8	68,7	79.1	
5,6	94,4	68,5	31,9	70,6	79.11	
5,0	95,0	63,9	24,2	66,0	79.12	
3,1	96,9	57,0	28,0	57,9	79.9	
0,9	99,1	21,0	14,4	21,1	80	
0,8	99,2	20,9	13,2	21,0	80.1	
1,7	98,3	23,0	14,0	23,2	80.2	
4,5	95,5	19,7	29,7	19,3	80.3	
2,0	98,0	57,9	17,7	58,7	81	
3,9	96,1	37,5	16,2	38,4	81.1	
0,9	99,1	65,0	20,6	65,4	81.2	
0,8	99,2	68,3	21,8	68,7	81.21	
2,2	97,8	28,9	15,4	29,2	81.22	
23,0	77,0	22,1	5,4	27,1	81.22.1	
1,5	98,5	29,1	20,9	29,2	81.22.9	
4,7	95,3	34,8	19,4	35,5	81.29	
3,5	96,5	21,8	9,3	22,2	81.29.1	
8,1	91,9	32,1	31,4	32,1	81.29.2	
4,4	95,6	41,3	16,9	42,4	81.29.9	
8,5	91,5	17,3	15,8	17,4	81.3	
8,4	91,6	16,3	15,4	16,4	81.30.1	
9,9	90,1	30,6	19,9	31,8	81.30.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	10 457	1 766	462 402	237 297	472 859	239 063
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	495	127	8 256	4 526	8 751	4 654
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	273	85	4 713	2 869	4 986	2 954
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	221	42	3 543	1 657	3 765	1 700
82.2	Call Center .....	291	66	125 816	72 131	126 107	72 197
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	1 923	366	37 966	17 612	39 889	17 979
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	7 748	1 206	290 364	143 027	298 112	144 234
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	429	94	23 487	15 806	23 916	15 899
82.91.1	Inkassobüros .....	292	70	17 729	12 573	18 021	12 643
82.91.2	Auskunftsteien .....	137	23	5 758	3 233	5 895	3 256
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	673	169	44 315	22 088	44 987	22 257
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	6 646	944	222 562	105 134	229 208	106 077
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	254	67	2 911	1 494	3 166	1 561
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	6 392	877	219 651	103 639	226 043	104 516

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen <sup>2</sup>	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
2,2	97,8	50,6	16,9	51,3	82
5,7	94,3	53,2	25,7	54,8	82.1
5,5	94,5	59,2	31,0	60,9	82.11
5,9	94,1	45,1	19,1	46,8	82.19
0,2	99,8	57,3	22,6	57,3	82.2
4,8	95,2	45,1	19,0	46,4	82.3
2,6	97,4	48,4	15,6	49,3	82.9
1,8	98,2	66,5	21,8	67,3	82.91
1,6	98,4	70,2	24,1	70,9	82.91.1
2,3	97,7	55,2	16,9	56,1	82.91.2
1,5	98,5	49,5	25,1	49,8	82.92
2,9	97,1	46,3	14,2	47,2	82.99
8,0	92,0	49,3	26,3	51,3	82.99.1
2,8	97,2	46,2	13,7	47,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 944 463	2 894 416	610 049	687 386	2 093 579	43 872
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	95 184	88 162	9 510	19 307	69 108	2 580
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	24 877	23 576	2 791	7 481	16 411	335
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	20 887	20 109	2 456	6 607	13 780	244
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	3 990	3 468	334	874	2 631	91
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	25 909	24 884	3 513	5 787	19 016	682
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	1 239	1 150	100	632	599	41
77.22	Videotheken .....	1 520	1 468	213	739	839	22
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	23 150	22 267	3 201	4 416	17 578	619
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	41 271	36 810	2 943	5 712	31 152	1 433
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 524	1 261	219	353	916	30
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	16 111	14 555	837	2 267	12 491	266
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 849	1 793	200	64	1 635	91
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	400	277	32	93	194	8
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	196	89	3	29	65	1
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	21 191	18 835	1 652	2 906	15 851	1 037
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	3 127	2 891	264	326	2 529	131

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
55 737 557	12 276 104	68 013 660	82,0	22,0	N
2 689 804	558 156	3 247 960	82,8	20,8	77
614 195	146 827	761 022	80,7	23,9	77.1
518 718	126 501	645 219	80,4	24,4	77.11
95 477	20 326	115 803	82,4	21,3	77.12
625 476	133 620	759 096	82,4	21,4	77.2
16 034	3 504	19 537	82,1	21,9	77.21
17 336	3 664	21 000	82,6	21,1	77.22
592 106	126 452	718 558	82,4	21,4	77.29
1 262 527	248 487	1 511 014	83,6	19,7	77.3
24 264	6 361	30 625	79,2	26,2	77.31
466 690	98 736	565 426	82,5	21,2	77.32
126 336	16 171	142 507	88,7	12,8	77.33
7 277	1 397	8 674	83,9	19,2	77.34
4 447	650	5 097	87,3	14,6	77.35
633 513	125 172	758 686	83,5	19,8	77.39
187 607	29 221	216 828	86,5	15,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	1 000 606	995 335	132 011	61 928	888 711	14 061
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	32 706	31 833	5 430	3 479	26 692	383
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	806 218	802 520	105 597	46 719	718 974	11 842
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	161 681	160 982	20 984	11 730	143 044	1 836
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	81 915	77 775	17 258	10 491	61 476	4 814
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	71 620	67 793	15 513	8 454	53 827	4 485
79.11	Reisebüros .....	41 309	39 012	9 633	4 676	30 816	2 728
79.12	Reiseveranstalter .....	30 311	28 782	5 881	3 778	23 011	1 757
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	10 295	9 981	1 745	2 037	7 650	329
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	212 614	210 731	28 444	55 328	156 427	3 015
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	198 048	196 492	26 510	51 225	146 298	2 787
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	11 919	11 712	1 766	2 997	8 559	222
80.3	Detekteien .....	2 647	2 527	168	1 106	1 569	6
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	1 081 285	1 060 012	315 311	441 506	576 758	11 184
81.1	Hausmeisterdienste .....	70 994	68 256	12 397	20 828	47 157	684
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	891 609	883 144	294 419	404 784	436 882	3 804
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	812 161	806 060	282 141	375 213	388 244	3 091
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	54 892	53 694	8 179	24 324	31 318	442
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 846	1 421	155	374	1 046	157
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	53 046	52 273	8 024	23 951	30 272	285
81.29	Reinigung a.n.g. ....	24 556	23 390	4 099	5 247	17 320	271
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 352	6 128	1 013	1 248	4 705	32
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	3 953	3 631	380	792	2 850	113
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	14 252	13 631	2 706	3 206	9 766	126
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	118 681	108 612	8 495	15 895	92 720	6 696
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	110 464	101 207	7 543	14 283	86 974	6 515
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	8 218	7 405	952	1 612	5 746	181

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
22 835 342	5 204 581	28 039 924	81,4	22,8	78
816 392	167 430	983 822	83,0	20,5	78.1
18 045 946	4 256 604	22 302 549	80,9	23,6	78.2
3 973 004	780 548	4 753 552	83,6	19,6	78.3
2 261 140	474 553	2 735 693	82,7	21,0	79
1 978 947	417 739	2 396 686	82,6	21,1	79.1
1 109 610	228 428	1 338 038	82,9	20,6	79.11
869 337	189 311	1 058 648	82,1	21,8	79.12
282 193	56 814	339 007	83,2	20,1	79.9
3 853 555	807 309	4 660 865	82,7	20,9	80
3 580 726	750 464	4 331 191	82,7	21,0	80.1
241 111	49 934	291 045	82,8	20,7	80.2
31 718	6 911	38 629	82,1	21,8	80.3
12 725 734	2 923 531	15 649 265	81,3	23,0	81
1 271 310	287 590	1 558 900	81,6	22,6	81.1
9 126 497	2 070 926	11 197 423	81,5	22,7	81.2
7 792 562	1 778 962	9 571 524	81,4	22,8	81.21
853 389	188 951	1 042 340	81,9	22,1	81.22
26 053	8 022	34 075	76,5	30,8	81.22.1
827 336	180 929	1 008 265	82,1	21,9	81.22.9
480 547	103 012	583 559	82,3	21,4	81.29
124 018	25 047	149 065	83,2	20,2	81.29.1
100 304	19 862	120 166	83,5	19,8	81.29.2
256 224	58 103	314 327	81,5	22,7	81.29.9
2 327 926	565 016	2 892 942	80,5	24,3	81.3
2 197 850	533 943	2 731 793	80,5	24,3	81.30.1
130 076	31 072	161 149	80,7	23,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	472 859	462 402	107 515	98 826	341 099	8 218
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	8 751	8 256	1 113	1 524	6 650	168
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	4 986	4 713	625	673	3 942	95
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	3 765	3 543	488	851	2 708	72
82.2	Call Center .....	126 107	125 816	46 368	4 928	103 435	1 314
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	39 889	37 966	4 798	8 675	29 341	1 690
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	298 112	290 364	55 235	83 698	201 673	5 046
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	23 916	23 487	5 516	1 754	19 839	690
82.91.1	Inkassobüros .....	18 021	17 729	4 635	1 478	14 689	444
82.91.2	Auskunftfeien .....	5 895	5 758	880	276	5 150	246
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	44 987	44 315	5 362	15 735	29 716	261
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	229 208	222 562	44 358	66 209	152 118	4 095
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	3 166	2 911	417	603	2 271	25
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	226 043	219 651	43 941	65 606	149 847	4 070

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
11 371 981	2 307 973	13 679 954	83,1	20,3	82
225 363	43 479	268 842	83,8	19,3	82.1
133 295	25 256	158 551	84,1	18,9	82.11
92 068	18 222	110 291	83,5	19,8	82.19
2 818 647	585 784	3 404 431	82,8	20,8	82.2
1 167 802	245 907	1 413 709	82,6	21,1	82.3
7 160 169	1 432 803	8 592 972	83,3	20,0	82.9
798 852	152 556	951 408	84,0	19,1	82.91
574 508	110 027	684 535	83,9	19,2	82.91.1
224 344	42 529	266 873	84,1	19,0	82.91.2
716 412	151 350	867 762	82,6	21,1	82.92
5 644 905	1 128 897	6 773 802	83,3	20,0	82.99
123 996	18 151	142 147	87,2	14,6	82.99.1
5 520 909	1 110 747	6 631 655	83,3	20,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 894 416	10 698 284	1 577 820	12 276 104	12,9
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	88 162	493 056	65 100	558 156	11,7
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	23 576	129 713	17 114	146 827	11,7
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	20 109	111 699	14 802	126 501	11,7
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	3 468	18 014	2 312	20 326	11,4
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	24 884	119 850	13 770	133 620	10,3
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	1 150	3 117	387	3 504	11,0
77.22	Videotheken .....	1 468	3 490	174	3 664	4,8
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	22 267	113 242	13 209	126 452	10,4
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	36 810	220 223	28 264	248 487	11,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 261	5 890	471	6 361	7,4
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	14 555	88 159	10 577	98 736	10,7
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 793	13 653	2 518	16 171	15,6
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	277	1 266	131	1 397	9,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	89	577	73	650	11,2
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	18 835	110 678	14 495	125 172	11,6
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	2 891	23 270	5 951	29 221	20,4

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	995 335	4 246 173	958 409	5 204 581	18,4
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	31 833	151 500	15 930	167 430	9,5
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	802 520	3 342 108	914 495	4 256 604	21,5
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	160 982	752 565	27 983	780 548	3,6
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	77 775	422 550	52 003	474 553	11,0
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	67 793	372 271	45 467	417 739	10,9
79.11	Reisebüros .....	39 012	203 776	24 652	228 428	10,8
79.12	Reiseveranstalter .....	28 782	168 496	20 815	189 311	11,0
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	9 981	50 279	6 535	56 814	11,5
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	210 731	761 485	45 824	807 309	5,7
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	196 492	707 647	42 817	750 464	5,7
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	11 712	47 196	2 738	49 934	5,5
80.3	Detekteien .....	2 527	6 642	269	6 911	3,9
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	1 060 012	2 732 177	191 355	2 923 531	6,5
81.1	Hausmeisterdienste .....	68 256	263 496	24 094	287 590	8,4
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	883 144	1 961 443	109 483	2 070 926	5,3
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	806 060	1 689 892	89 070	1 778 962	5,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	53 694	177 978	10 973	188 951	5,8
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 421	7 027	995	8 022	12,4
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	52 273	170 951	9 978	180 929	5,5
81.29	Reinigung a.n.g. ....	23 390	93 573	9 439	103 012	9,2
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 128	23 825	1 222	25 047	4,9
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	3 631	17 940	1 922	19 862	9,7
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	13 631	51 807	6 296	58 103	10,8
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	108 612	507 237	57 778	565 016	10,2
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	101 207	479 075	54 868	533 943	10,3
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 405	28 163	2 910	31 072	9,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	462 402	2 042 843	265 130	2 307 973	11,5
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	8 256	39 752	3 727	43 479	8,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	4 713	23 366	1 891	25 256	7,5
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	3 543	16 386	1 836	18 222	10,1
82.2	Call Center .....	125 816	527 758	58 026	585 784	9,9
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	37 966	202 308	43 599	245 907	17,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	290 364	1 273 025	159 778	1 432 803	11,2
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	23 487	134 385	18 171	152 556	11,9
82.91.1	Inkassobüros .....	17 729	96 431	13 596	110 027	12,4
82.91.2	Auskunfteien .....	5 758	37 954	4 575	42 529	10,8
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	44 315	138 942	12 408	151 350	8,2
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	222 562	999 698	129 199	1 128 897	11,4
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	2 911	17 083	1 067	18 151	5,9
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	219 651	982 615	128 132	1 110 747	11,5

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3</sup>	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	186 513 863	85 293 965	68 013 660	153 307 626	55,6	44,4
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	33 893 382	14 145 067	3 247 960	17 393 027	81,3	18,7
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	9 807 736	4 647 206	761 022	5 408 228	85,9	14,1
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 423 886	3 990 683	645 219	4 635 902	86,1	13,9
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 383 851	656 523	115 803	772 326	85,0	15,0
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 795 008	1 970 649	759 096	2 729 744	72,2	27,8
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	164 017	84 008	19 537	103 545	81,1	18,9
77.22	Videotheken .....	207 703	298 608	21 000	319 608	93,4	6,6
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 423 288	1 588 033	718 558	2 306 591	68,8	31,2
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	14 281 667	6 111 310	1 511 014	7 622 324	80,2	19,8
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	490 329	289 889	30 625	320 514	90,4	9,6
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 029 694	1 391 795	565 426	1 957 221	71,1	28,9
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 433 837	265 686	142 507	408 193	65,1	34,9
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	287 028	190 306	8 674	198 980	95,6	4,4
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	591 286	185 617	5 097	190 713	97,3	2,7
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 449 493	3 788 017	758 686	4 546 703	83,3	16,7
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 008 970	1 415 902	216 828	1 632 731	86,7	13,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3</sup>	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	38 314 240	8 903 977	28 039 924	36 943 900	24,1	75,9
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 346 471	1 884 658	983 822	2 868 480	65,7	34,3
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	28 977 466	6 363 539	22 302 549	28 666 089	22,2	77,8
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	5 990 303	655 779	4 753 552	5 409 331	12,1	87,9
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	30 788 558	24 122 501	2 735 693	26 858 194	89,8	10,2
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 118 104	23 018 463	2 396 686	25 415 148	90,6	9,4
79.11	Reisebüros .....	4 861 104	2 486 611	1 338 038	3 824 649	65,0	35,0
79.12	Reiseveranstalter .....	24 257 000	20 531 851	1 058 648	21 590 499	95,1	4,9
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 670 454	1 104 039	339 007	1 443 046	76,5	23,5
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 327 495	1 861 693	4 660 865	6 522 558	28,5	71,5
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 641 932	1 624 554	4 331 191	5 955 745	27,3	72,7
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	594 758	207 253	291 045	498 298	41,6	58,4
80.3	Detekteien .....	90 805	29 886	38 629	68 515	43,6	56,4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	30 766 933	10 510 755	15 649 265	26 160 020	40,2	59,8
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 341 431	2 237 368	1 558 900	3 796 269	58,9	41,1
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	17 881 656	4 356 521	11 197 423	15 553 945	28,0	72,0
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 335 245	3 129 789	9 571 524	12 701 314	24,6	75,4
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 174 888	713 198	1 042 340	1 755 538	40,6	59,4
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	128 994	27 972	34 075	62 047	45,1	54,9
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 045 894	685 226	1 008 265	1 693 491	40,5	59,5
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 371 523	513 534	583 559	1 097 093	46,8	53,2
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	338 260	129 177	149 065	278 242	46,4	53,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	276 103	90 026	120 166	210 192	42,8	57,2
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	757 160	294 331	314 327	608 658	48,4	51,6
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 543 846	3 916 865	2 892 942	6 809 807	57,5	42,5
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 077 094	3 706 870	2 731 793	6 438 663	57,6	42,4
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	466 752	209 995	161 149	371 144	56,6	43,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3</sup>	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	45 423 255	25 749 972	13 679 954	39 429 926	65,3	34,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	780 417	387 081	268 842	655 923	59,0	41,0
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403 311	177 761	158 551	336 313	52,9	47,1
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	377 106	209 319	110 291	319 610	65,5	34,5
82.2	Call Center .....	6 381 424	2 772 820	3 404 431	6 177 251	44,9	55,1
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 847 944	4 662 732	1 413 709	6 076 441	76,7	23,3
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	31 413 469	17 927 339	8 592 972	26 520 311	67,6	32,4
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	3 978 535	2 034 849	951 408	2 986 258	68,1	31,9
82.91.1	Inkassobüros .....	3 092 965	1 593 804	684 535	2 278 339	70,0	30,0
82.91.2	Auskunfteien .....	885 570	441 045	266 873	707 918	62,3	37,7
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	2 992 132	1 764 696	867 762	2 632 458	67,0	33,0
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 442 802	14 127 793	6 773 802	20 901 596	67,6	32,4
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 349 137	1 141 694	142 147	1 283 841	88,9	11,1
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	23 093 665	12 986 099	6 631 655	19 617 755	66,2	33,8

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	46 385 661	6 509 916	32 398 388	5 822 169	1 104 414
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 395 682	1 376 657	6 372 728	1 371 900	142 218
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 691 607	754 378	2 201 221	564 024	47 627
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	1 496 997	562 690	1 930 996	482 064	45 286
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	194 610	191 688	270 225	81 959	2 341
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	736 685	154 105	1 079 859	163 524	27 749
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	44 346	9 156	30 506	6 086	58
77.22	Videotheken .....	17 722	850	280 035	8 099	44
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	674 617	144 099	769 318	149 339	27 648
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	2 781 428	467 547	2 862 335	628 562	66 396
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	152 787	21 369	115 733	8 720	141
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	568 911	137 887	684 997	219 132	12 911
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	130 834	31 732	103 120	11 084	1 667
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	21 281	25 275	143 750	2 377	26 114
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	119 156	2 968	63 494	3 519	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	1 788 460	248 316	1 751 242	383 731	25 563
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	1 185 962	628	229 313	15 790	446

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	am Materialaufwand				%
85 293 965	54,4	7,6	38,0	3,4	N
14 145 067	45,2	9,7	45,1	2,2	77
4 647 206	36,4	16,2	47,4	2,2	77.1
3 990 683	37,5	14,1	48,4	2,3	77.11
656 523	29,6	29,2	41,2	0,9	77.12
1 970 649	37,4	7,8	54,8	2,6	77.2
84 008	52,8	10,9	36,3	0,2	77.21
298 608	5,9	0,3	93,8	0,0	77.22
1 588 033	42,5	9,1	48,4	3,6	77.29
6 111 310	45,5	7,7	46,8	2,3	77.3
289 889	52,7	7,4	39,9	0,1	77.31
1 391 795	40,9	9,9	49,2	1,9	77.32
265 686	49,2	11,9	38,8	1,6	77.33
190 306	11,2	13,3	75,5	18,2	77.34
185 617	64,2	1,6	34,2	-	77.35
3 788 017	47,2	6,6	46,2	1,5	77.39
1 415 902	83,8	0,0	16,2	0,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	3 270 844	174 437	5 458 695	1 502 254	169 551
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 397 804	13 806	473 048	93 366	9 420
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	1 664 933	142 781	4 555 825	1 334 470	107 639
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	208 108	17 850	429 822	74 418	52 492
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	18 915 273	431 663	4 775 565	330 418	20 229
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	18 328 503	398 745	4 291 215	290 891	15 629
79.11	Reisebüros .....	1 068 805	55 971	1 361 836	174 147	5 974
79.12	Reiseveranstalter .....	17 259 698	342 774	2 929 379	116 744	9 655
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	586 770	32 919	484 350	39 527	4 600
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	883 549	59 702	918 442	146 522	40 301
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	772 574	36 091	815 888	122 764	37 581
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	92 321	23 136	91 797	22 892	2 495
80.3	Detekteien .....	18 654	475	10 757	866	224
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	3 998 805	2 011 504	4 500 447	895 276	232 554
81.1	Hausmeisterdienste .....	1 203 799	206 560	827 009	167 961	52 684
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	1 301 491	704 692	2 350 339	446 796	162 060
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	978 215	506 462	1 645 112	302 552	90 093
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	201 269	96 375	415 554	72 902	50 028
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	9 966	2 483	15 523	2 142	205
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	191 303	93 892	400 031	70 760	49 823
81.29	Reinigung a.n.g. ....	122 007	101 855	289 673	71 341	21 938
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	22 481	21 149	85 547	18 722	12 749
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	25 646	13 850	50 531	10 826	591
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	73 880	66 856	153 595	41 793	8 598
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 493 515	1 100 251	1 323 098	280 519	17 810
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	1 396 380	1 062 906	1 247 583	264 511	16 692
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	97 135	37 345	75 515	16 008	1 118

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeiter/innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	%				
8 903 977	36,7	2,0	61,3	3,1	78
1 884 658	74,2	0,7	25,1	2,0	78.1
6 363 539	26,2	2,2	71,6	2,4	78.2
655 779	31,7	2,7	65,5	12,2	78.3
24 122 501	78,4	1,8	19,8	0,4	79
23 018 463	79,6	1,7	18,6	0,4	79.1
2 486 611	43,0	2,3	54,8	0,4	79.11
20 531 851	84,1	1,7	14,3	0,3	79.12
1 104 039	53,1	3,0	43,9	0,9	79.9
1 861 693	47,5	3,2	49,3	4,4	80
1 624 554	47,6	2,2	50,2	4,6	80.1
207 253	44,5	11,2	44,3	2,7	80.2
29 886	62,4	1,6	36,0	2,1	80.3
10 510 755	38,0	19,1	42,8	5,2	81
2 237 368	53,8	9,2	37,0	6,4	81.1
4 356 521	29,9	16,2	53,9	6,9	81.2
3 129 789	31,3	16,2	52,6	5,5	81.21
713 198	28,2	13,5	58,3	12,0	81.22
27 972	35,6	8,9	55,5	1,3	81.22.1
685 226	27,9	13,7	58,4	12,5	81.22.9
513 534	23,8	19,8	56,4	7,6	81.29
129 177	17,4	16,4	66,2	14,9	81.29.1
90 026	28,5	15,4	56,1	1,2	81.29.2
294 331	25,1	22,7	52,2	5,6	81.29.9
3 916 865	38,1	28,1	33,8	1,3	81.3
3 706 870	37,7	28,7	33,7	1,3	81.30.1
209 995	46,3	17,8	36,0	1,5	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	12 921 509	2 455 953	10 372 510	1 575 798	499 561
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	175 307	39 113	172 661	37 386	6 446
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	82 869	7 030	87 863	14 806	3 042
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	92 438	32 083	84 798	22 580	3 404
82.2	Call Center .....	927 306	42 276	1 803 237	234 155	171 992
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	2 694 753	440 620	1 527 360	379 465	23 601
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	9 124 143	1 933 944	6 869 252	924 792	297 521
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien .....	847 145	29 754	1 157 951	88 284	9 587
82.91.1	Inkassobüros .....	656 536	11 970	925 298	59 878	8 912
82.91.2	Auskunfteien .....	190 609	17 784	232 653	28 406	675
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	620 708	569 280	574 708	144 113	82 416
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	7 656 289	1 334 910	5 136 594	692 395	205 518
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	944 614	42 513	154 567	21 566	628
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	6 711 676	1 292 397	4 982 027	670 828	204 890

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	%				
25 749 972	50,2	9,5	40,3	4,8	82
387 081	45,3	10,1	44,6	3,7	82.1
177 761	46,6	4,0	49,4	3,5	82.11
209 319	44,2	15,3	40,5	4,0	82.19
2 772 820	33,4	1,5	65,0	9,5	82.2
4 662 732	57,8	9,4	32,8	1,5	82.3
17 927 339	50,9	10,8	38,3	4,3	82.9
2 034 849	41,6	1,5	56,9	0,8	82.91
1 593 804	41,2	0,8	58,1	1,0	82.91.1
441 045	43,2	4,0	52,8	0,3	82.91.2
1 764 696	35,2	32,3	32,6	14,3	82.92
14 127 793	54,2	9,4	36,4	4,0	82.99
1 141 694	82,7	3,7	13,5	0,4	82.99.1
12 986 099	51,7	10,0	38,4	4,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Materialaufwand für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	186 513 863	46 385 661	6 509 916	32 398 388	85 293 965
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	33 893 382	6 395 682	1 376 657	6 372 728	14 145 067
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	9 807 736	1 691 607	754 378	2 201 221	4 647 206
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 423 886	1 496 997	562 690	1 930 996	3 990 683
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 383 851	194 610	191 688	270 225	656 523
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 795 008	736 685	154 105	1 079 859	1 970 649
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	164 017	44 346	9 156	30 506	84 008
77.22	Videotheken .....	207 703	17 722	850	280 035	298 608
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 423 288	674 617	144 099	769 318	1 588 033
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	14 281 667	2 781 428	467 547	2 862 335	6 111 310
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	490 329	152 787	21 369	115 733	289 889
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 029 694	568 911	137 887	684 997	1 391 795
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 433 837	130 834	31 732	103 120	265 686
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	287 028	21 281	25 275	143 750	190 306
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	591 286	119 156	2 968	63 494	185 617
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 449 493	1 788 460	248 316	1 751 242	3 788 017
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 008 970	1 185 962	628	229 313	1 415 902

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
	%			
45,7	24,9	3,5	17,4	N
41,7	18,9	4,1	18,8	77
47,4	17,2	7,7	22,4	77.1
47,4	17,8	6,7	22,9	77.11
47,4	14,1	13,9	19,5	77.12
51,9	19,4	4,1	28,5	77.2
51,2	27,0	5,6	18,6	77.21
143,8	8,5	0,4	134,8	77.22
46,4	19,7	4,2	22,5	77.29
42,8	19,5	3,3	20,0	77.3
59,1	31,2	4,4	23,6	77.31
45,9	18,8	4,6	22,6	77.32
10,9	5,4	1,3	4,2	77.33
66,3	7,4	8,8	50,1	77.34
31,4	20,2	0,5	10,7	77.35
50,8	24,0	3,3	23,5	77.39
23,6	19,7	0,0	3,8	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Materialaufwand für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	38 314 240	3 270 844	174 437	5 458 695	8 903 977
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 346 471	1 397 804	13 806	473 048	1 884 658
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	28 977 466	1 664 933	142 781	4 555 825	6 363 539
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	5 990 303	208 108	17 850	429 822	655 779
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	30 788 558	18 915 273	431 663	4 775 565	24 122 501
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 118 104	18 328 503	398 745	4 291 215	23 018 463
79.11	Reisebüros .....	4 861 104	1 068 805	55 971	1 361 836	2 486 611
79.12	Reiseveranstalter .....	24 257 000	17 259 698	342 774	2 929 379	20 531 851
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 670 454	586 770	32 919	484 350	1 104 039
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 327 495	883 549	59 702	918 442	1 861 693
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 641 932	772 574	36 091	815 888	1 624 554
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	594 758	92 321	23 136	91 797	207 253
80.3	Detekteien .....	90 805	18 654	475	10 757	29 886
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	30 766 933	3 998 805	2 011 504	4 500 447	10 510 755
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 341 431	1 203 799	206 560	827 009	2 237 368
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	17 881 656	1 301 491	704 692	2 350 339	4 356 521
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 335 245	978 215	506 462	1 645 112	3 129 789
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 174 888	201 269	96 375	415 554	713 198
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	128 994	9 966	2 483	15 523	27 972
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 045 894	191 303	93 892	400 031	685 226
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 371 523	122 007	101 855	289 673	513 534
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	338 260	22 481	21 149	85 547	129 177
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	276 103	25 646	13 850	50 531	90 026
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	757 160	73 880	66 856	153 595	294 331
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 543 846	1 493 515	1 100 251	1 323 098	3 916 865
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 077 094	1 396 380	1 062 906	1 247 583	3 706 870
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	466 752	97 135	37 345	75 515	209 995

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
%				
23,2	8,5	0,5	14,2	78
56,3	41,8	0,4	14,1	78.1
22,0	5,7	0,5	15,7	78.2
10,9	3,5	0,3	7,2	78.3
78,3	61,4	1,4	15,5	79
79,1	62,9	1,4	14,7	79.1
51,2	22,0	1,2	28,0	79.11
84,6	71,2	1,4	12,1	79.12
66,1	35,1	2,0	29,0	79.9
25,4	12,1	0,8	12,5	80
24,5	11,6	0,5	12,3	80.1
34,8	15,5	3,9	15,4	80.2
32,9	20,5	0,5	11,8	80.3
34,2	13,0	6,5	14,6	81
51,5	27,7	4,8	19,0	81.1
24,4	7,3	3,9	13,1	81.2
21,8	6,8	3,5	11,5	81.21
32,8	9,3	4,4	19,1	81.22
21,7	7,7	1,9	12,0	81.22.1
33,5	9,4	4,6	19,6	81.22.9
37,4	8,9	7,4	21,1	81.29
38,2	6,6	6,3	25,3	81.29.1
32,6	9,3	5,0	18,3	81.29.2
38,9	9,8	8,8	20,3	81.29.9
45,8	17,5	12,9	15,5	81.3
45,9	17,3	13,2	15,4	81.30.1
45,0	20,8	8,0	16,2	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Materialaufwand für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	45 423 255	12 921 509	2 455 953	10 372 510	25 749 972
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	780 417	175 307	39 113	172 661	387 081
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403 311	82 869	7 030	87 863	177 761
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	377 106	92 438	32 083	84 798	209 319
82.2	Call Center .....	6 381 424	927 306	42 276	1 803 237	2 772 820
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 847 944	2 694 753	440 620	1 527 360	4 662 732
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	31 413 469	9 124 143	1 933 944	6 869 252	17 927 339
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	3 978 535	847 145	29 754	1 157 951	2 034 849
82.91.1	Inkassobüros .....	3 092 965	656 536	11 970	925 298	1 593 804
82.91.2	Auskunfteien .....	885 570	190 609	17 784	232 653	441 045
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	2 992 132	620 708	569 280	574 708	1 764 696
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 442 802	7 656 289	1 334 910	5 136 594	14 127 793
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 349 137	944 614	42 513	154 567	1 141 694
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	23 093 665	6 711 676	1 292 397	4 982 027	12 986 099

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>			
	%			
56,7	28,4	5,4	22,8	82
49,6	22,5	5,0	22,1	82.1
44,1	20,5	1,7	21,8	82.11
55,5	24,5	8,5	22,5	82.19
43,5	14,5	0,7	28,3	82.2
68,1	39,4	6,4	22,3	82.3
57,1	29,0	6,2	21,9	82.9
51,1	21,3	0,7	29,1	82.91
51,5	21,2	0,4	29,9	82.91.1
49,8	21,5	2,0	26,3	82.91.2
59,0	20,7	19,0	19,2	82.92
57,8	31,3	5,5	21,0	82.99
84,6	70,0	3,2	11,5	82.99.1
56,2	29,1	5,6	21,6	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke					
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR								
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	186 513 863	11 879 029	531 588	139 869	12 550 486	85 348	
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	33 893 382	9 653 936	118 329	32 823	9 805 088	33 947	
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	9 807 736	4 945 595	11 549	6 462	4 963 606	6 130	
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 423 886	4 540 123	4 045	3 063	4 547 232	731	
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 383 851	405 472	7 504	3 399	416 374	5 399	
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 795 008	742 610	14 780	3 549	760 939	3 301	
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	164 017	28 764	470	247	29 481	41	
77.22	Videotheken .....	207 703	4 480	7	-	4 487	-	
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 423 288	709 367	14 303	3 301	726 971	3 260	
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	14 281 667	3 952 120	90 435	21 608	4 064 163	24 387	
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	490 329	102 640	405	155	103 200	31	
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 029 694	914 402	21 403	16 219	952 024	150	
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 433 837	1 142 985	14 433	-	1 157 418	11 780	
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	287 028	23 477	63	-	23 540	3	
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	591 286	63 164	140	-	63 305	-	
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 449 493	1 705 452	53 991	5 234	1 764 676	12 421	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 008 970	13 612	1 565	1 204	16 380	130	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
1 071 935	403 127	49 401	32 483	13 757 170	7,4	N
609 802	64 620	7 460	1 201	10 456 297	30,9	77
17 197	13 587	289	289	4 987 222	50,8	77.1
16 315	12 779	289	289	4 564 568	54,2	77.11
882	808	-	-	422 655	30,5	77.12
14 663	4 963	1 489	4	780 391	20,6	77.2
506	360	-	-	30 027	18,3	77.21
7	-	-	-	4 494	2,2	77.22
14 150	4 603	1 489	4	745 870	21,8	77.29
60 014	44 100	2 899	804	4 151 463	29,1	77.3
72	60	9	-	103 312	21,1	77.31
8 506	1 004	101	101	960 781	31,7	77.32
21 752	21 739	-	-	1 190 951	48,9	77.33
1 176	1 176	1	-	24 720	8,6	77.34
37	-	-	-	63 342	10,7	77.35
28 471	20 122	2 789	703	1 808 358	24,3	77.39
517 928	1 970	2 782	104	537 220	8,9	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke					
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR								
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	38 314 240	156 537	34 358	4 273	195 168	1 905	
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 346 471	14 942	466	1 398	16 806	10	
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	28 977 466	124 147	25 647	2 387	152 180	1 872	
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	5 990 303	17 448	8 245	488	26 181	23	
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	30 788 558	147 591	35 935	7 241	190 767	942	
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 118 104	130 748	18 682	2 501	151 931	917	
79.11	Reisebüros .....	4 861 104	67 455	5 665	1 134	74 254	58	
79.12	Reiseveranstalter .....	24 257 000	63 293	13 017	1 368	77 677	859	
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 670 454	16 843	17 252	4 740	38 836	25	
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 327 495	85 784	6 283	8 163	100 230	3 468	
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 641 932	73 222	3 611	8 073	84 906	895	
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	594 758	10 487	2 654	90	13 231	2 573	
80.3	Detekteien .....	90 805	2 075	18	-	2 093	-	
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	30 766 933	894 378	83 382	43 535	1 021 294	7 339	
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 341 431	89 046	13 657	5 500	108 203	625	
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	17 881 656	347 887	34 745	22 123	404 756	1 672	
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 335 245	212 979	17 125	4 552	234 656	917	
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 174 888	77 613	7 973	14 847	100 433	465	
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	128 994	3 734	176	1 979	5 888	8	
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 045 894	73 879	7 797	12 868	94 544	457	
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 371 523	57 295	9 648	2 725	69 667	290	
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	338 260	5 240	525	-	5 764	3	
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	276 103	13 345	730	118	14 192	-	
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	757 160	38 710	8 393	2 607	49 711	287	
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 543 846	457 445	34 979	15 911	508 335	5 041	
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 077 094	433 956	29 772	13 322	477 050	4 931	
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	466 752	23 489	5 207	2 589	31 285	110	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
133 659	124 006	2 842	1 983	333 573	0,9	78
3 852	2 707	1 798	1 067	22 466	0,7	78.1
126 702	120 216	848	719	281 602	1,0	78.2
3 105	1 084	196	196	29 505	0,5	78.3
79 702	54 336	12 918	6 199	284 328	0,9	79
60 017	44 717	12 867	6 147	225 732	0,8	79.1
8 496	5 341	10 951	5 116	93 759	1,9	79.11
51 521	39 376	1 915	1 031	131 973	0,5	79.12
19 685	9 619	51	51	58 596	3,5	79.9
10 169	4 356	462	31	114 330	1,6	80
8 715	4 091	462	31	94 979	1,4	80.1
1 450	260	0	0	17 254	2,9	80.2
5	5	-	-	2 097	2,3	80.3
22 726	14 339	1 210	100	1 052 569	3,4	81
5 410	4 420	112	22	114 350	2,6	81.1
12 869	7 712	703	38	420 000	2,3	81.2
8 438	5 888	569	5	244 580	1,7	81.21
1 102	586	36	33	102 036	4,7	81.22
260	50	4	-	6 160	4,8	81.22.1
842	535	33	33	95 876	4,7	81.22.9
3 328	1 238	98	1	73 383	5,4	81.29
206	190	1	1	5 974	1,8	81.29.1
2 442	430	98	-	16 732	6,1	81.29.2
681	618	-	-	50 678	6,7	81.29.9
4 447	2 207	395	40	518 219	6,1	81.3
3 967	2 049	218	40	486 166	6,0	81.30.1
480	159	177	-	32 052	6,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke					
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR								
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	45 423 255	940 804	253 302	43 834	1 237 940	37 747	
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	780 417	13 085	6 581	1 202	20 867	1	
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403 311	6 643	6 330	1 115	14 089	-	
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	377 106	6 442	251	86	6 779	1	
82.2	Call Center .....	6 381 424	45 927	3 576	245	49 748	1 758	
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 847 944	117 561	140 667	7 268	265 496	2 124	
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	31 413 469	764 230	102 478	35 119	901 828	33 864	
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	3 978 535	46 567	2 278	545	49 390	757	
82.91.1	Inkassobüros .....	3 092 965	37 677	2 270	479	40 427	757	
82.91.2	Auskunftsteien .....	885 570	8 890	8	66	8 964	-	
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	2 992 132	61 061	34 241	8 180	103 482	1 397	
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 442 802	656 602	65 960	26 395	748 956	31 710	
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 349 137	9 780	1 652	1 762	13 194	-	
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	23 093 665	646 822	64 307	24 633	735 762	31 710	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz <sup>2</sup>	Nr. <sup>1</sup> der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
215 876	141 469	24 510	22 970	1 516 073	3,3	82
4 301	4 028	76	76	25 245	3,2	82.1
3 942	3 690	76	76	18 106	4,5	82.11
359	338	-	-	7 139	1,9	82.19
28 871	15 450	4 031	3 592	84 409	1,3	82.2
18 161	12 143	782	720	286 563	4,2	82.3
164 543	109 848	19 621	18 583	1 119 856	3,6	82.9
37 565	24 110	1 386	1 386	89 097	2,2	82.91
25 774	16 580	509	509	67 466	2,2	82.91.1
11 791	7 530	876	876	21 631	2,4	82.91.2
1 985	1 590	1	-	106 865	3,6	82.92
124 993	84 148	18 234	17 198	923 893	3,8	82.99
1 989	1 734	-	-	15 183	1,1	82.99.1
123 004	82 414	18 234	17 198	908 710	3,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	11 879 029	531 588	139 869	12 550 486	85 348	1 071 935
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	9 653 936	118 329	32 823	9 805 088	33 947	609 802
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	4 945 595	11 549	6 462	4 963 606	6 130	17 197
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	4 540 123	4 045	3 063	4 547 232	731	16 315
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	405 472	7 504	3 399	416 374	5 399	882
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	742 610	14 780	3 549	760 939	3 301	14 663
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	28 764	470	247	29 481	41	506
77.22	Videotheken .....	4 480	7	-	4 487	-	7
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	709 367	14 303	3 301	726 971	3 260	14 150
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 952 120	90 435	21 608	4 064 163	24 387	60 014
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	102 640	405	155	103 200	31	72
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	914 402	21 403	16 219	952 024	150	8 506
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 142 985	14 433	-	1 157 418	11 780	21 752
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	23 477	63	-	23 540	3	1 176
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	63 164	140	-	63 305	-	37
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	1 705 452	53 991	5 234	1 764 676	12 421	28 471
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	13 612	1 565	1 204	16 380	130	517 928

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
49 401	13 757 170	91,2	0,6	7,8	0,4	N
7 460	10 456 297	93,8	0,3	5,8	0,1	77
289	4 987 222	99,5	0,1	0,3	0,0	77.1
289	4 564 568	99,6	0,0	0,4	0,0	77.11
-	422 655	98,5	1,3	0,2	-	77.12
1 489	780 391	97,5	0,4	1,9	0,2	77.2
-	30 027	98,2	0,1	1,7	-	77.21
-	4 494	99,8	-	0,2	-	77.22
1 489	745 870	97,5	0,4	1,9	0,2	77.29
2 899	4 151 463	97,9	0,6	1,4	0,1	77.3
9	103 312	99,9	0,0	0,1	0,0	77.31
101	960 781	99,1	0,0	0,9	0,0	77.32
-	1 190 951	97,2	1,0	1,8	-	77.33
1	24 720	95,2	0,0	4,8	0,0	77.34
-	63 342	99,9	-	0,1	-	77.35
2 789	1 808 358	97,6	0,7	1,6	0,2	77.39
2 782	537 220	3,0	0,0	96,4	0,5	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	156 537	34 358	4 273	195 168	1 905	133 659
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	14 942	466	1 398	16 806	10	3 852
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	124 147	25 647	2 387	152 180	1 872	126 702
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	17 448	8 245	488	26 181	23	3 105
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	147 591	35 935	7 241	190 767	942	79 702
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	130 748	18 682	2 501	151 931	917	60 017
79.11	Reisebüros .....	67 455	5 665	1 134	74 254	58	8 496
79.12	Reiseveranstalter .....	63 293	13 017	1 368	77 677	859	51 521
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	16 843	17 252	4 740	38 836	25	19 685
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	85 784	6 283	8 163	100 230	3 468	10 169
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	73 222	3 611	8 073	84 906	895	8 715
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	10 487	2 654	90	13 231	2 573	1 450
80.3	Detekteien .....	2 075	18	-	2 093	-	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	894 378	83 382	43 535	1 021 294	7 339	22 726
81.1	Hausmeisterdienste .....	89 046	13 657	5 500	108 203	625	5 410
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	347 887	34 745	22 123	404 756	1 672	12 869
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	212 979	17 125	4 552	234 656	917	8 438
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	77 613	7 973	14 847	100 433	465	1 102
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	3 734	176	1 979	5 888	8	260
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	73 879	7 797	12 868	94 544	457	842
81.29	Reinigung a.n.g. ....	57 295	9 648	2 725	69 667	290	3 328
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	5 240	525	-	5 764	3	206
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	13 345	730	118	14 192	-	2 442
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	38 710	8 393	2 607	49 711	287	681
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	457 445	34 979	15 911	508 335	5 041	4 447
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	433 956	29 772	13 322	477 050	4 931	3 967
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	23 489	5 207	2 589	31 285	110	480

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
2 842	333 573	58,5	0,6	40,1	0,9	78
1 798	22 466	74,8	0,0	17,1	8,0	78.1
848	281 602	54,0	0,7	45,0	0,3	78.2
196	29 505	88,7	0,1	10,5	0,7	78.3
12 918	284 328	67,1	0,3	28,0	4,5	79
12 867	225 732	67,3	0,4	26,6	5,7	79.1
10 951	93 759	79,2	0,1	9,1	11,7	79.11
1 915	131 973	58,9	0,7	39,0	1,5	79.12
51	58 596	66,3	0,0	33,6	0,1	79.9
462	114 330	87,7	3,0	8,9	0,4	80
462	94 979	89,4	0,9	9,2	0,5	80.1
0	17 254	76,7	14,9	8,4	0,0	80.2
-	2 097	99,8	-	0,2	-	80.3
1 210	1 052 569	97,0	0,7	2,2	0,1	81
112	114 350	94,6	0,5	4,7	0,1	81.1
703	420 000	96,4	0,4	3,1	0,2	81.2
569	244 580	95,9	0,4	3,5	0,2	81.21
36	102 036	98,4	0,5	1,1	0,0	81.22
4	6 160	95,6	0,1	4,2	0,1	81.22.1
33	95 876	98,6	0,5	0,9	0,0	81.22.9
98	73 383	94,9	0,4	4,5	0,1	81.29
1	5 974	96,5	0,0	3,4	0,0	81.29.1
98	16 732	84,8	-	14,6	0,6	81.29.2
-	50 678	98,1	0,6	1,3	-	81.29.9
395	518 219	98,1	1,0	0,9	0,1	81.3
218	486 166	98,1	1,0	0,8	0,0	81.30.1
177	32 052	97,6	0,3	1,5	0,6	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	940 804	253 302	43 834	1 237 940	37 747	215 876
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	13 085	6 581	1 202	20 867	1	4 301
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	6 643	6 330	1 115	14 089	-	3 942
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	6 442	251	86	6 779	1	359
82.2	Call Center .....	45 927	3 576	245	49 748	1 758	28 871
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	117 561	140 667	7 268	265 496	2 124	18 161
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	764 230	102 478	35 119	901 828	33 864	164 543
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	46 567	2 278	545	49 390	757	37 565
82.91.1	Inkassobüros .....	37 677	2 270	479	40 427	757	25 774
82.91.2	Auskunftfeien .....	8 890	8	66	8 964	-	11 791
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	61 061	34 241	8 180	103 482	1 397	1 985
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	656 602	65 960	26 395	748 956	31 710	124 993
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	9 780	1 652	1 762	13 194	-	1 989
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	646 822	64 307	24 633	735 762	31 710	123 004

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
24 510	1 516 073	81,7	2,5	14,2	1,6	82
76	25 245	82,7	0,0	17,0	0,3	82.1
76	18 106	77,8	-	21,8	0,4	82.11
-	7 139	95,0	0,0	5,0	-	82.19
4 031	84 409	58,9	2,1	34,2	4,8	82.2
782	286 563	92,6	0,7	6,3	0,3	82.3
19 621	1 119 856	80,5	3,0	14,7	1,8	82.9
1 386	89 097	55,4	0,8	42,2	1,6	82.91
509	67 466	59,9	1,1	38,2	0,8	82.91.1
876	21 631	41,4	-	54,5	4,1	82.91.2
1	106 865	96,8	1,3	1,9	0,0	82.92
18 234	923 893	81,1	3,4	13,5	2,0	82.99
-	15 183	86,9	-	13,1	-	82.99.1
18 234	908 710	81,0	3,5	13,5	2,0	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	186 513 863	13 757 170	2 060 637	114 796
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	33 893 382	10 456 297	678 520	3 513
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	9 807 736	4 987 222	125 161	1 231
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	8 423 886	4 564 568	106 337	134
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 383 851	422 655	18 823	1 096
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 795 008	780 391	37 281	872
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	164 017	30 027	2 909	36
77.22	Videotheken .....	207 703	4 494	430	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 423 288	745 870	33 942	836
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	14 281 667	4 151 463	179 921	1 410
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	490 329	103 312	2 629	276
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 029 694	960 781	41 849	585
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 433 837	1 190 951	8 129	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	287 028	24 720	2 125	273
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	591 286	63 342	3 630	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	7 449 493	1 808 358	121 559	276
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6 008 970	537 220	336 157	-

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	38 314 240	333 573	410 303	24 944
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 346 471	22 466	20 547	591
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	28 977 466	281 602	339 638	11 203
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	5 990 303	29 505	50 119	13 150
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	30 788 558	284 328	132 138	14 501
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	29 118 104	225 732	106 687	4 295
79.11	Reisebüros .....	4 861 104	93 759	38 417	1 686
79.12	Reiseveranstalter .....	24 257 000	131 973	68 269	2 609
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 670 454	58 596	25 452	10 207
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	7 327 495	114 330	46 513	2 385
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 641 932	94 979	38 043	2 301
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	594 758	17 254	6 851	84
80.3	Detekteien .....	90 805	2 097	1 619	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	30 766 933	1 052 569	312 406	19 055
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 341 431	114 350	37 055	1 037
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	17 881 656	420 000	158 973	4 132
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 335 245	244 580	110 929	3 470
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 174 888	102 036	27 899	349
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	128 994	6 160	6 657	46
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 045 894	95 876	21 242	303
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 371 523	73 383	20 145	313
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	338 260	5 974	3 586	-
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	276 103	16 732	5 568	48
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	757 160	50 678	10 991	264
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 543 846	518 219	116 378	13 885
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 077 094	486 166	109 708	13 828
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	466 752	32 052	6 670	57

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	45 423 255	1 516 073	480 756	50 398
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	780 417	25 245	6 811	32
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403 311	18 106	4 286	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	377 106	7 139	2 525	32
82.2	Call Center .....	6 381 424	84 409	24 241	1 632
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 847 944	286 563	75 958	31 665
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	31 413 469	1 119 856	373 747	17 069
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	3 978 535	89 097	88 584	49
82.91.1	Inkassobüros .....	3 092 965	67 466	79 932	1
82.91.2	Auskunftfeien .....	885 570	21 631	8 652	48
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	2 992 132	106 865	24 431	2 287
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	24 442 802	923 893	260 732	14 732
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 349 137	15 183	7 104	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	23 093 665	908 710	253 628	14 732

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	3 308 738	3 774 729	795 089	838 137
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	2 049 193	2 318 808	260 423	267 230
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 511 574	1 751 890	81 644	82 425
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	1 441 900	1 671 978	50 925	46 268
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	69 674	79 912	30 719	36 157
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	50 017	55 581	63 837	48 613
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	4 093	4 336	1 238	1 757
77.22	Videotheken .....	2 625	2 727	144	176
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	43 298	48 519	62 456	46 681
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	460 574	483 465	114 798	134 956
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	108 395	74 875	7 217	4 534
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	71 319	70 578	37 880	39 880
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	58 972	72 116	215	285
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	749	635	4 121	3 757
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	8 101	537	6 122	6 002
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	213 039	264 724	59 242	80 498
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	27 028	27 871	145	1 236

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 810 618	1 899 653	5 914 445	6 512 519	N
127 576	148 750	2 437 192	2 734 788	77
34 142	32 155	1 627 360	1 866 471	77.1
32 096	29 842	1 524 922	1 748 089	77.11
2 046	2 313	102 438	118 382	77.12
14 462	18 914	128 316	123 108	77.2
355	788	5 686	6 881	77.21
540	1 704	3 309	4 606	77.22
13 567	16 422	119 321	111 621	77.29
57 349	75 934	632 721	694 355	77.3
1 545	2 516	117 157	81 925	77.31
10 117	14 999	119 316	125 458	77.32
471	314	59 658	72 715	77.33
44	44	4 914	4 435	77.34
-	1 123	14 223	7 662	77.35
45 172	56 938	317 453	402 159	77.39
21 622	21 747	48 795	50 855	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	135 238	113 883	10 992	11 954
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 489	2 701	1 075	1 534
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	131 782	110 122	7 992	8 361
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	967	1 060	1 925	2 060
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	405 093	469 315	47 874	46 168
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	396 535	455 151	46 744	44 671
79.11	Reisebüros .....	45 008	88 424	13 083	13 210
79.12	Reiseveranstalter .....	351 527	366 727	33 660	31 461
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	8 558	14 163	1 131	1 497
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	17 790	23 314	10 680	11 079
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	8 256	11 507	6 339	6 083
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	9 404	11 680	4 341	4 996
80.3	Detekteien .....	131	127	-	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	204 973	257 827	197 891	220 211
81.1	Hausmeisterdienste .....	12 891	38 693	11 242	13 895
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	68 621	80 437	85 277	93 035
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	43 635	53 378	54 701	58 694
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	12 208	12 819	13 602	18 050
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 800	1 859	640	598
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	10 407	10 960	12 962	17 452
81.29	Reinigung a.n.g. ....	12 779	14 240	16 974	16 290
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	433	1 123	3 380	3 579
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	6 382	6 592	3 063	3 018
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	5 963	6 525	10 531	9 693
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	123 461	138 697	101 372	113 282
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	113 388	125 572	98 730	110 170
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 073	13 125	2 642	3 112

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
50 599	42 983	196 829	168 820	78
5 340	5 569	8 904	9 803	78.1
39 446	30 336	179 220	148 818	78.2
5 813	7 079	8 705	10 199	78.3
99 235	83 571	552 203	599 053	79
94 134	79 503	537 413	579 325	79.1
5 084	4 135	63 176	105 770	79.11
89 050	75 367	474 237	473 555	79.12
5 101	4 068	14 790	19 729	79.9
17 222	20 950	45 691	55 344	80
7 026	7 409	21 620	24 999	80.1
10 187	12 654	23 931	29 330	80.2
9	887	140	1 014	80.3
1 019 208	1 054 586	1 422 072	1 532 624	81
65 225	68 585	89 358	121 174	81.1
59 729	67 888	213 627	241 360	81.2
29 428	30 391	127 764	142 464	81.21
22 032	26 400	47 842	57 269	81.22
178	791	2 619	3 249	81.22.1
21 854	25 608	45 223	54 020	81.22.9
8 269	11 097	38 022	41 627	81.29
489	2 053	4 302	6 755	81.29.1
1 803	2 186	11 249	11 796	81.29.2
5 977	6 858	22 471	23 076	81.29.9
894 255	918 112	1 119 087	1 170 091	81.3
882 974	905 958	1 095 091	1 141 699	81.30.1
11 281	12 154	23 995	28 391	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	496 452	591 581	267 229	281 495
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	2 767	3 539	2 865	2 862
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	403	479	26	30
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	2 364	3 060	2 839	2 831
82.2	Call Center .....	2 787	2 536	1 665	1 796
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	54 158	64 284	40 986	41 870
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	436 740	521 221	221 712	234 967
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	3 330	8 947	819	1 550
82.91.1	Inkassobüros .....	3 064	7 791	717	1 458
82.91.2	Auskunftfeien .....	267	1 156	102	92
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	50 321	52 139	67 082	69 951
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	383 088	460 136	153 811	163 467
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	25 502	29 988	49	39
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	357 586	430 147	153 763	163 428

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2015

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. <sup>1</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
496 777	548 813	1 260 458	1 421 890	82	
5 820	15 891	11 453	22 292	82.1	
1 816	11 798	2 246	12 308	82.11	
4 004	4 093	9 207	9 984	82.19	
5 484	9 732	9 936	14 064	82.2	
78 797	85 034	173 941	191 189	82.3	
406 676	438 156	1 065 128	1 194 344	82.9	
6 845	15 145	10 994	25 642	82.91	
6 548	14 832	10 328	24 081	82.91.1	
297	313	666	1 560	82.91.2	
21 793	24 388	139 196	146 478	82.92	
378 039	398 622	914 938	1 022 225	82.99	
195	248	25 746	30 275	82.99.1	
377 844	398 374	889 192	991 949	82.99.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2015



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 17. August 2017

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 85 88  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017  
Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S 95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. Stichtag.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

## 3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: geschichtete Zufallsstichprobe von höchstens 15 % der Einheiten in der Auswahlgesamtheit (Unternehmensregister), Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Erhebungsbogen siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem Zentralen Produktions- und Datenaufbereitungsverfahren (ZPD); freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 9

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor.
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden jeweils 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat übermittelt.

## **6 Vergleichbarkeit**

**Seite 9**

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008, 2011 und 2014) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

## **7 Kohärenz**

**Seite 10**

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ und zur Pflege des Unternehmensregisters.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

**Seite 11**

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

**Seite 12**

Keine.

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S 95 der NACE Rev. 2 liegt.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie dort ansässige rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften im Inland sind eigenständige Erhebungseinheiten.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse werden für folgende Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten erstellt: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Diese Ergebnisse liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis) vor. Die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer sind darüber hinaus im jeweiligen Statistischen Landesamt abrufbar.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

## 1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. April 2015 (BGBl. I S. 578) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird bei der primären Geheimhaltung berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen (Mindestfallzahlregel) und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (p% Regel). Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird sichergestellt, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014). Dadurch wird u. a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal bei der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hochwertigen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

### 3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände zum Wiederverkauf (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

### 4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

## 2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Siehe auch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

## 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

## 2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie -, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission, die die jährlichen Strukturstatistiken als Datengrundlage bei wirtschafts- und strukturellen Entscheidungen heranziehen. Daneben verwenden auch Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen und die Unternehmen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, die Ergebnisse der Strukturstatistik für Zwecke der Markt- und

Wettbewerbsanalyse, der unternehmerischen Positionierung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Stellen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3), unter anderem zur Berechnung gesamtwirtschaftlicher Größen wie z. B. des Bruttoinlandsprodukts. Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

### **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank die aus Verwaltungsdaten gespeist wird und in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen sowie Betrieben enthalten sind.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003, 2008 und 2011 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2014 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär (bei diesen selbst) erfragt. Hierzu erfolgt eine online-Erhebung mit Auskunftspflicht (Erhebungsbogen siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden in der Regel im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zwei online-Meldeverfahren angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen liegt eigenverantwortlich im Zuständigkeitsbereich der Statistischen Ämter der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung ausgetauscht werden sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird. Eingangskontrollen, Plausibilitätsprüfungen und fundierte Schätzungen fehlender Werte stellen sicher, dass die Daten

vollständig und fehlerfrei in die Ergebnisse eingehen. Diese Instrumente tragen somit wesentlich zur Qualität der Statistik bei.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

**Item-Non-Response:** Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlrates der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung). Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlrate 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1.

**Unit-Non-Response:** Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben oder einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Kommission so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt zu senden (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt, so dass ihr Beantwortungsaufwand reduziert wird.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler, so dass die Zuverlässigkeit des Ergebnisses geringer wird. Darüber hinaus können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht vorgenommen. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 206 000 Einheiten. Fast 160 000 verwertbare Datensätze sind in die Auswertung eingegangen.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Angabe entfällt.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Keine.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang der online-Meldungen sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse erst 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden können.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat termingerecht übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgt im Anschluss.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

## **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2014 (analog für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage (siehe Abschnitt 3.1) mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Ab dem Berichtsjahr 2015 wird die Privatvermietung in der Wirtschaftsgruppe 68.2 nicht mehr berücksichtigt. Darüber hinaus werden in der Wirtschaftsabteilung 60 die Rundfunkbeiträge nicht mehr den Umsätzen sondern den Subventionen zugeordnet.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Die Merkmale der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Außerdem werden in den Verwaltungsdaten Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Ergebnisse der Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Struktursergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

#### Pressemitteilungen

Keine.

#### Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie unter:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen/Dienstleistungen.html>

Unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/DienstleistungenFinanzdienstleistungen/ThemaDienstleistungen.html>

stehen Ihnen außerdem die folgenden Publikationen kostenlos zur Verfügung:

#### Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

#### Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

#### Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Information und Kommunikation,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen und
- Werbung und Marktforschung.

#### Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online finden Sie Datenreihen unter:

[https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/link/statistiken/474\\*](https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/link/statistiken/474*)

#### Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

#### Sonstige Verbreitungswege

Wichtige Daten stehen Ihnen auch im Statistischen Jahrbuch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/StatistischesJahrbuch/StatistischesJahrbuch.html>

zur Verfügung. Des Weiteren stellt das Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter:

[http://www.statistik-portal.de/Statistik-Portal/de\\_jb17\\_jahrta00.asp](http://www.statistik-portal.de/Statistik-Portal/de_jb17_jahrta00.asp)

ausgewählte Länderergebnisse bereit.

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Keine.

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

### **Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

Keine.

### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Keine.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015  
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,6	3,3	1,8	2,3	1,4	1,9
49	0,9	1,7	1,3	1,2	2,3	1,1
49.1	2,5	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
49.2	2,6	4,0	6,5	0,7	2,6	0,7
49.3	0,9	4,7	2,9	2,4	3,8	2,1
49.31	4,5	6,1	4,3	3,3	4,8	4,1
49.32	1,1	1,7	1,3	1,5	3,2	1,3
49.39	3,0	1,5	2,2	2,8	3,2	1,8
49.39.1	7,4	2,4	3,3	4,7	3,5	2,9
49.39.2	4,3	2,5	3,6	3,8	5,4	3,0
49.39.9	12,4	5,3	4,7	4,3	7,2	5,1
49.4	1,5	1,0	1,1	0,9	3,6	1,1
49.41	1,6	1,1	1,1	0,9	3,6	1,2
49.42	12,1	6,5	7,3	7,9	16,8	8,4
49.5	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	1,7	6,2	5,3	3,9	6,8	2,9
50.1	12,5	0,9	2,5	3,4	0,0	5,4
50.2	2,3	7,2	7,3	5,9	13,3	5,0
50.3	9,3	4,5	3,5	3,7	14,5	5,4
50.4	5,1	5,6	7,8	2,9	9,8	3,7
51	6,0	2,2	6,5	1,1	5,5	1,4
51.1	7,0	2,8	8,9	1,3	6,1	1,5
51.2	12,1	0,4	0,3	0,4	0,2	0,7
51.21	12,1	0,4	0,3	0,4	0,2	0,7
51.22	.	.	.	.	.	.
52	2,0	7,2	1,6	1,7	1,5	2,5
52.1	3,9	40,1	9,3	9,9	3,6	13,9
52.2	2,2	1,6	1,4	1,4	1,6	1,6
52.21	14,6	3,1	3,0	2,2	1,8	3,6
52.21.1	31,1	5,6	7,9	10,0	8,1	25,2
52.21.2	31,6	32,9	34,6	46,2	55,2	36,2
52.21.3	35,2	1,3	0,9	0,9	0,2	1,3
52.21.4	28,5	16,2	16,3	14,4	20,3	14,9
52.21.5	53,4	62,3	62,1	60,4	0,0	57,7
52.21.9	18,7	7,3	10,2	9,0	25,6	10,5
52.22	14,0	5,6	6,2	8,3	21,8	7,4
52.22.1	.	.	.	.	.	.
52.22.2	19,4	12,1	13,0	18,7	25,0	16,7
52.22.3	65,7	30,9	30,9	29,7	.	33,7
52.22.9	16,9	5,8	6,5	8,3	9,8	7,2
52.23	18,0	3,6	3,9	4,4	2,4	7,1
52.23.1	11,2	4,9	4,7	4,2	2,6	3,9
52.23.9	20,9	5,0	6,6	7,6	3,7	14,3
52.24	27,2	4,0	4,1	4,1	4,4	3,5
52.29	2,9	2,1	1,9	1,9	3,0	2,0
52.29.1	3,2	2,3	2,1	1,8	3,2	1,7
52.29.2	20,0	6,4	6,6	7,3	10,5	8,1
52.29.9	9,8	5,7	6,4	6,9	9,2	8,8
53	3,4	9,4	11,0	12,6	10,6	6,7
53.1	.	.	.	.	.	.
53.2	3,4	9,4	11,0	12,6	10,6	6,7
J	0,8	1,9	1,3	2,1	3,4	1,4
58	1,8	0,9	1,2	1,0	2,1	1,4
58.1	1,9	1,1	1,4	1,1	1,9	1,5
58.11	4,7	1,7	3,7	1,2	6,2	1,6
58.12	4,7	0,3	0,5	1,0	0,5	1,0
58.13	7,7	0,8	0,9	1,0	2,3	1,6
58.14	5,5	3,4	4,0	3,4	3,4	4,4
58.19	6,1	2,4	3,1	3,7	7,5	4,9
58.2	7,1	1,5	2,2	2,3	5,4	2,8
58.21	12,1	14,1	9,3	6,2	17,7	6,5
58.29	7,4	1,3	2,3	2,5	5,7	3,1
59	3,3	1,7	1,5	1,8	3,3	1,5
59.1	3,9	2,0	1,9	1,4	3,4	1,5
59.11	5,0	3,6	2,9	1,9	6,1	2,6
59.12	13,4	3,7	3,7	2,5	8,8	5,1
59.13	4,9	0,6	4,3	3,6	5,3	3,6
59.14	2,4	1,3	1,7	1,5	3,2	1,8
59.2	6,8	2,7	2,3	9,6	12,8	5,3
59.20.1	14,8	12,5	13,2	11,6	26,0	9,8
59.20.2	14,9	2,0	0,8	3,7	4,7	6,6
59.20.3	9,4	4,5	3,5	15,0	17,3	9,8

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015  
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	5,5	7,6	3,4	4,8	5,5	5,9
60.1	8,1	3,3	1,2	2,0	5,3	3,0
60.2	8,5	8,7	4,4	6,6	6,8	8,2
61	5,4	5,5	4,3	3,4	5,5	2,8
61.1	9,0	1,4	2,7	1,3	1,1	1,1
61.2	13,9	18,0	12,4	15,5	17,2	14,6
61.3	21,6	0,4	0,4	0,2	0,2	1,8
61.9	7,8	9,7	16,4	3,0	2,7	2,8
61.90.1	14,1	10,3	14,6	5,9	7,1	7,0
61.90.9	10,0	11,3	18,8	3,5	3,0	3,3
62	1,1	2,5	1,7	3,2	3,4	2,4
62.01	2,3	3,5	2,8	6,3	5,0	4,8
62.01.1	8,2	4,5	4,4	3,9	7,5	4,3
62.01.9	2,9	3,7	3,1	6,7	5,3	5,4
62.02	2,7	1,4	1,3	1,4	3,2	1,3
62.03	7,9	2,8	0,9	1,2	0,9	1,8
62.09	3,8	6,7	4,2	6,4	7,4	4,3
63	3,9	3,0	4,6	1,8	4,3	1,8
63.1	6,5	3,9	6,4	2,3	2,9	2,3
63.11	6,5	5,6	9,5	3,2	3,2	3,1
63.12	12,5	5,3	3,7	3,0	4,7	3,9
63.9	4,9	4,3	3,4	3,0	18,8	3,0
63.91	13,4	1,8	1,7	1,5	6,9	2,8
63.99	5,2	5,1	4,2	3,8	20,5	3,5
L	0,8	1,8	2,5	2,1	6,8	1,7
68	0,8	1,8	2,5	2,1	6,8	1,7
68.1	5,7	7,8	17,3	8,0	24,5	5,2
68.10.1	6,7	11,8	24,1	12,2	32,1	7,0
68.10.2	11,2	8,6	12,6	8,2	12,0	5,7
68.2	1,5	2,2	2,9	3,7	7,7	3,0
68.20.1	3,6	3,6	5,5	5,0	5,0	5,4
68.20.2	2,2	2,4	2,4	4,8	13,5	2,4
68.3	1,7	2,2	3,2	2,0	9,9	1,7
68.31	3,0	3,3	6,6	3,3	11,3	2,7
68.31.1	3,1	3,6	8,6	3,3	12,8	2,9
68.31.2	13,3	8,1	7,4	8,3	18,8	7,8
68.32	3,4	3,0	3,3	2,7	12,5	2,6
68.32.1	4,0	3,8	3,4	3,6	15,6	3,1
68.32.2	7,4	5,1	7,1	3,3	20,4	4,9
M	0,3	0,9	1,7	1,0	2,9	1,1
69	0,5	0,6	0,6	0,7	2,0	0,6
69.1	0,6	0,8	0,8	0,9	4,3	0,7
69.10.1	4,6	1,6	1,8	2,1	12,7	1,9
69.10.2	1,1	1,3	1,1	1,1	4,9	1,1
69.10.3	6,6	2,7	2,7	3,1	6,7	3,2
69.10.4	15,5	3,3	3,7	3,3	8,0	4,9
69.10.9	10,2	7,2	7,3	8,8	27,2	8,6
69.2	0,8	0,9	0,8	0,9	1,9	0,9
69.20.1	9,0	0,7	0,7	0,4	1,7	1,1
69.20.2	35,8	10,1	14,7	11,8	19,5	23,5
69.20.3	1,4	1,3	1,2	1,5	2,3	1,2
69.20.4	5,2	2,9	3,0	2,6	11,2	3,9
70	1,1	1,9	6,6	2,7	6,9	4,5
70.1	3,4	2,6	12,6	3,8	8,1	7,8
70.10.1	8,6	3,8	8,0	4,0	7,0	3,7
70.10.9	4,1	3,6	23,4	6,0	12,1	10,8
70.2	1,2	1,9	1,6	1,9	6,2	1,4
70.21	9,1	4,3	4,7	3,1	6,0	6,1
70.22	1,2	2,0	1,7	2,1	6,6	1,5
71	0,8	2,2	1,8	1,0	2,6	0,8
71.1	0,9	2,5	2,1	1,2	3,1	0,9
71.11	1,7	1,6	1,5	2,1	4,3	1,9
71.11.1	2,1	1,9	1,8	2,5	5,1	2,3
71.11.2	11,8	5,2	6,9	5,4	18,1	7,1
71.11.3	9,0	7,2	5,9	7,6	8,8	6,8
71.11.4	8,8	6,0	5,3	5,8	10,9	5,7
71.12	1,3	2,9	2,5	1,4	3,6	1,1
71.12.1	4,2	2,5	1,9	1,7	5,8	2,1
71.12.2	3,3	4,8	4,5	2,3	5,7	2,0
71.12.3	12,9	5,9	5,7	5,4	10,9	6,5
71.12.9	4,5	2,3	2,3	2,5	7,9	2,5
71.2	3,9	1,0	1,1	1,0	4,2	1,2

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
- keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015  
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	4,8	4,0	4,0	3,5	5,1	3,8
72.1	5,4	4,0	4,1	3,7	5,1	4,0
72.11	8,4	6,3	9,0	8,2	4,5	5,4
72.19	6,0	4,4	4,4	3,9	5,4	4,3
72.2	17,0	3,0	3,5	2,9	8,9	4,6
73	2,2	1,0	1,4	1,5	2,7	2,1
73.1	2,3	1,1	1,5	1,5	2,9	2,3
73.11	2,5	1,4	1,6	2,0	4,7	2,5
73.12	6,1	1,6	3,7	1,4	2,1	4,2
73.2	10,0	1,7	4,3	4,4	7,3	5,1
74	1,4	1,3	1,8	1,9	4,2	1,2
74.1	2,8	4,4	2,9	4,4	5,4	2,8
74.10.1	8,2	6,5	7,3	9,1	6,1	8,9
74.10.2	3,6	9,2	3,8	6,1	8,2	3,3
74.10.3	7,7	8,1	5,6	5,9	10,2	5,4
74.2	2,3	1,5	1,7	2,5	3,2	1,8
74.20.1	2,3	3,1	2,4	4,4	6,0	2,2
74.20.2	17,1	0,7	1,0	1,2	0,8	2,7
74.3	2,9	2,7	2,3	2,7	7,2	2,3
74.30.1	4,6	2,8	2,9	2,9	8,1	3,1
74.30.2	4,7	10,7	4,8	8,9	15,6	4,6
74.9	2,8	1,5	2,8	2,4	7,7	1,9
75	0,6	2,2	2,4	3,1	5,2	2,4
75.00.1	1,2	2,4	2,7	3,4	5,5	2,6
75.00.9	12,1	2,9	2,8	2,5	10,3	5,0
N	0,5	1,5	1,7	1,4	5,7	0,8
77	2,0	5,4	7,8	3,9	7,5	2,4
77.1	5,0	3,9	4,9	5,6	14,9	3,9
77.11	6,0	4,6	5,6	6,5	16,3	4,2
77.12	6,8	3,9	3,4	7,2	3,9	9,8
77.2	5,3	7,8	10,2	13,3	7,6	6,5
77.21	14,5	31,1	33,5	15,5	58,6	12,0
77.22	28,4	2,4	3,4	8,4	3,7	8,9
77.29	6,4	8,5	10,2	14,2	7,6	7,6
77.3	2,6	2,1	2,5	1,9	3,3	2,1
77.31	16,3	11,6	8,8	13,6	14,9	11,2
77.32	8,0	3,4	3,6	3,3	5,6	3,9
77.33	48,8	7,6	7,9	8,3	9,4	9,9
77.34	15,5	5,5	9,4	22,5	16,5	19,9
77.35	43,7	7,5	8,8	5,5	18,0	33,9
77.39	5,7	3,3	3,3	2,8	3,9	3,6
77.4	12,6	26,8	34,7	26,6	27,0	26,7
78	2,0	2,6	2,3	2,6	5,2	2,3
78.1	5,4	9,3	4,3	3,6	8,7	6,5
78.2	2,8	3,0	2,7	3,1	6,6	2,7
78.3	6,6	6,0	5,9	6,1	8,4	4,4
79	1,9	3,9	2,2	2,1	3,7	1,7
79.1	2,0	4,0	2,2	2,0	4,5	1,7
79.11	2,5	2,7	3,2	2,9	4,8	2,1
79.12	5,1	4,7	3,0	2,7	7,8	3,2
79.9	8,2	14,2	10,7	9,3	3,6	6,4
80	2,8	1,2	1,1	0,9	3,1	2,1
80.1	4,4	1,3	1,2	1,0	3,6	2,3
80.2	11,4	3,9	3,8	3,7	4,0	5,6
80.3	11,6	12,8	12,0	15,1	32,3	15,7
81	0,6	0,6	0,5	0,5	1,7	0,6
81.1	2,1	2,6	1,6	1,6	6,1	2,0
81.2	1,3	0,7	0,7	0,6	2,7	0,8
81.21	1,9	0,8	0,8	0,8	3,8	0,8
81.22	1,9	1,4	1,1	1,1	3,2	1,6
81.22.1	2,0	14,2	2,1	2,4	7,8	2,3
81.22.9	8,5	1,2	1,5	1,3	2,3	2,2
81.29	6,7	4,2	4,5	3,2	9,0	4,4
81.29.1	16,0	5,0	5,1	4,9	11,3	5,9
81.29.2	12,2	5,5	5,9	6,1	10,2	8,9
81.29.9	9,8	7,1	7,8	5,1	12,6	6,8
81.3	1,1	0,7	0,8	0,8	2,1	1,0
81.30.1	1,5	0,8	0,9	0,8	2,1	1,1
81.30.9	7,8	4,9	4,9	5,2	10,8	5,9

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

**Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015**  
**Variationskoeffizienten nach Unterklassen**

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen		
							%	
82	1,4	2,8	3,2	4,4	3,7	1,9		
82.1	3,8	2,4	3,3	3,0	23,4	2,8		
82.11	5,4	3,2	4,8	3,1	35,6	4,1		
82.19	6,7	3,9	4,1	6,0	13,4	4,3		
82.2	5,3	5,5	4,2	5,6	6,2	3,9		
82.3	4,3	1,4	2,6	2,1	3,0	2,9		
82.9	2,0	3,9	4,6	6,5	4,9	2,6		
82.91	6,1	1,4	1,3	1,5	3,9	1,6		
82.91.1	7,7	1,9	1,9	1,8	4,7	2,0		
82.91.2	15,7	2,8	2,9	4,1	3,7	4,5		
82.92	9,8	2,7	3,4	4,1	7,0	13,1		
82.99	2,1	4,9	5,8	8,0	5,7	2,4		
82.99.1	32,3	2,2	6,9	9,2	11,1	9,0		
82.99.9	2,2	5,2	5,9	8,2	5,8	2,5		
95	1,7	1,5	1,9	1,4	10,5	1,6		
95.1	8,0	1,8	2,1	1,3	7,6	2,5		
95.11	8,9	1,7	1,8	1,4	9,1	2,8		
95.12	22,5	4,5	7,6	4,3	9,6	6,5		
95.2	1,7	2,5	2,7	2,3	13,2	2,0		
95.21	9,1	9,2	15,1	10,8	30,8	10,0		
95.22	7,9	3,6	3,9	3,2	9,0	4,4		
95.23	8,3	26,2	8,4	10,5	22,6	7,8		
95.24	10,3	9,4	8,7	8,6	11,0	7,2		
95.25	13,7	14,7	10,8	16,7	34,6	11,2		
95.29	4,3	5,2	4,1	4,0	23,0	3,7		

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 · keine Stichprobeneinheit

**Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:**

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

**Beispiel:**

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)  
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

**Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015**  
**Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen**

Nr. der Klassifikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
H	0 - 1	3,0	8,1	4,2	3,0
	2 - 9	1,8	2,4	2,4	2,1
	10 - 19	2,5	2,5	2,5	2,4
	20 - 49	2,4	21,6	2,5	2,0
	50 - 249	1,5	3,7	1,7	1,8
	250 und mehr	3,1	2,5	3,6	3,7
J	0 - 1	2,4	3,3	2,9	2,4
	2 - 9	2,7	2,2	2,4	2,5
	10 - 19	2,7	5,1	2,5	2,8
	20 - 49	1,9	1,8	3,3	1,8
	50 - 249	2,4	3,0	3,8	4,8
	250 und mehr	0,9	3,1	1,8	1,9
L	0 - 1	1,8	1,7	1,6	1,8
	2 - 9	2,3	4,5	6,1	2,5
	10 - 19	7,2	6,4	6,2	6,6
	20 - 49	10,6	10,3	15,8	10,9
	50 - 249	3,8	1,9	2,2	2,6
	250 und mehr	3,0	5,4	6,5	3,9
M	0 - 1	0,9	10,0	5,2	0,9
	2 - 9	1,0	1,5	1,7	0,9
	10 - 19	1,5	2,9	3,6	1,4
	20 - 49	1,7	1,1	2,5	1,8
	50 - 249	6,9	1,6	2,5	5,9
	250 und mehr	1,8	1,6	6,6	2,0
N	0 - 1	1,7	17,7	12,1	1,7
	2 - 9	1,4	3,8	2,2	1,5
	10 - 19	2,8	6,6	2,7	2,7
	20 - 49	2,3	1,3	1,7	2,2
	50 - 249	1,7	3,8	5,8	1,6
	250 und mehr	1,0	1,7	1,7	1,4
S 95	0 - 1	4,1	15,8	5,0	4,1
	2 - 9	3,4	4,6	3,4	3,2
	10 - 19	5,6	5,3	7,1	5,5
	20 - 49	3,8	3,5	3,6	3,5
	50 - 249	2,8	2,5	3,2	2,5
	250 und mehr	8,5	6,7	11,8	10,9

**Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:**

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

**Beispiel:**

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %).

Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

**Beachten Sie folgende Hinweise:**

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2015.**

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A, D und G.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2015 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

**A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2015)**

**1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt**

11  (bitte nicht ausfüllen)

**1** Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

**2 Rechtsform 2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

- |  |   |
|--|---|
| 2.1 Einzelunternehmen ..... 12 <input type="checkbox"/> 1  | 2.3 Kapitalgesellschaft<br>z.B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA ..... 12 <input type="checkbox"/> 3 |
| 2.2 Personengesellschaft<br>z.B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG ..... 12 <input type="checkbox"/> 2 | 2.4 Sonstige Rechtsform<br>z.B. eG, e.V. .... 12 <input type="checkbox"/> 4               |

**3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland ..... 3 13**

- |  |    |      |                               |
|--|----|------|-------------------------------|
| 4 Hatte die Erhebungseinheit im Berichtsjahr Niederlassungen (einschließlich der Hauptniederlassung) in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) ..... 95 <input type="checkbox"/> 2 | Ja | Nein | 95 <input type="checkbox"/> 1 |
|--|----|------|-------------------------------|

Identnummer \_\_\_\_\_

Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr 2015 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr  
antworten bitte  
hier

... weniger als 250 000 Euro  
antworten bitte  
hier

		Volle Euro	Volle Euro
<b>B</b>	<b>Erträge</b>		
1	<b>Umsatz und sonstige betriebliche Erträge ohne Umsatzsteuer</b> ..... <b>4 6</b>	21	_____
		Summe B1.1 und B1.2	_____
1.1	Umsatz ..... <b>4</b>	22	_____
1.1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland ..... <b>5</b>	23	_____
1.2	Sonstige betriebliche Erträge ..... <b>6</b>	24	_____
<b>C</b>	<b>Subventionen ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen</b> ..... <b>7</b>	81	_____
<b>D</b>	<b>Tätige Personen (Stichtag: 30. September 2015)</b>	Anzahl	Anzahl
1	<b>Tätige Personen insgesamt</b> ..... <b>8</b>	31	_____
		Summe D1.1 und D1.2	Summe D1.1 und D1.2
1.1	<b>Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige</b> ..... <b>9</b>	32	_____
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige ..... <b>9</b>	33	_____
1.2	<b>Abhängig Beschäftigte</b> ..... <b>10</b>	34	_____
	Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren:		
1.2.1	weiblich ..... <b>9</b>	35	_____
1.2.2	Auszubildende ..... <b>10</b>	36	_____
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte ..... <b>11</b>	37	_____
1.2.4	geringfügig Beschäftigte ..... <b>12</b>	38	_____
2	<b>Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten</b> ..... <b>13</b>	39	_____ , _____
<b>E</b>	<b>Aufwendungen</b>		
1	<b>Personalaufwand</b>	Volle Euro	Volle Euro
1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ..... <b>14</b>	41	_____
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt ..... <b>15 16</b>	42	_____
		Summe E1.2.1 und E1.2.2	_____
1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile ..... <b>15</b>	43	_____
1.2.2	Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile ..... <b>16</b>	44	_____

... 250 000 Euro und mehr  
antworten bitte hier

... weniger als 250 000 Euro  
antworten bitte hier

noch: E Aufwendungen

**2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material**

sowie sonstige betriebliche Aufwendungen **ohne** abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen

Volle Euro

Volle Euro

17 bis 19	45	_____	_____
		Summe E2.1 bis E2.3	
2.1	46	_____	_____
2.2	47	_____	_____
2.3	48	_____	_____
darunter:			
2.3.1	481	_____	_____
2.3.2	482	_____	_____

**F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**  
z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen

Volle Euro

Volle Euro

22	71	_____	_____
----	----	-------	-------

**G Bestände**

**1 Bestände insgesamt 18 23 24**

Volle Euro

Volle Euro

	57	_____	_____
		Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1	
	58	_____	_____
		Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2	
1.1	24	_____	_____
1.1.1	51	_____	_____
1.1.2	52	_____	_____
1.2	18	_____	_____
1.2.1	53	_____	_____
1.2.2	54	_____	_____
1.3		_____	_____
1.3.1	55	_____	_____
1.3.2	56	_____	_____

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.  
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr 2015 von insgesamt ...

... **250 000 Euro und mehr**  
antworten bitte hier

... **weniger als 250 000 Euro**  
antworten bitte hier

Volle Euro

Volle Euro

**H Investitionen**

**1 Bruttoanlageinvestitionen**  
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr) **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen, Finanzinvestitionen und ohne abzugsfähige Vorsteuern ..... **25 bis 31** 61

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke **26**

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen ..... **27** 62

1.1.2 Bauten ..... 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) ..... 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke ..... **28** 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände ..... **29** 66

1.3.1 darunter: erworbene Software ..... **30** 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände ..... **31** 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software ..... **30** 69

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

**J Bemerkungen**

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

**K** Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Niederlassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

**L** Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens 20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup>

## Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU. Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DIStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen der Unternehmen oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DIStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

## Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zur Verfügung zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vmhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

### **Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister**

Name und Anschrift des Unternehmens, Name und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“, „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer.

## Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

### 1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sind gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

**Arbeitsgemeinschaften (ARGE)** sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

### 2 Rechtsform

#### – Einzelunternehmen

Jede selbstständige (z. B. gewerbliche oder freiberufliche) Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

#### – Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

#### – Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

#### – Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

### 3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt

250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

### 4 Umsatz

Die von der Erhebungseinheit in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: unentgeltliche Wertabgaben, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz.

**Einnahmen-Überschussrechner** geben nur solche Einnahmen an, für die im Berichtsjahr ein Zahlungseingang verzeichnet wurde.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei  **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

**Nicht einzubeziehen** sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines Dritten vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

### 5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

### 6 Sonstige betriebliche Erträge

Erträge bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenz-einnahmen oder Kantineerlöse sowie Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing. Handelt es sich hingegen

um betriebstypische Einnahmen, wie z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungsgesellschaften, sind diese Umsatz **4**.

**Nicht einzubeziehen** sind Subventionen **7**, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, Versicherungsleistungen im Schadenfall sowie Steuer- und Beitragserstattungen).

## 7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

**Nicht zu den Subventionen zählen** Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen, Einnahmen aus spezieller Auftragsforschung für den Staat sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

## 8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**.

**Nicht zu den tätigen Personen zählen** unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

## 9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber, tätigen Gesellschafterinnen und Gesellschafter, anderen leitenden Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, sowie der unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung für die Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einem anderen Unternehmen stehen.

## 10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte **12**, Aushilfen, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, angestellte Außendienstmitarbeiterinnen und Außendienstmitarbeiter, Lieferpersonal, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter von Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung erhalten, haben, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger

Arbeit angesehen wird, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

**Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören** tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

## 11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

**Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen** hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

## 12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung (ein sog. Minijob) liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

**Nicht einzubeziehen** sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung). Voll- und Teilzeitbeschäftigte in Kurzarbeit gelten ebenfalls nicht als geringfügig Beschäftigte.

## 13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (Position D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle). Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September des Berichtsjahres fällt.

Beispiel:

In einem Unternehmen beträgt die reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten 40 WS. Bei dem Unternehmen sind 19 Personen in unterschiedlichen Arbeitsverhältnissen abhängig beschäftigt (D1.2). Die Vollzeiteinheiten der 19 Personen werden wie folgt ermittelt:

10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS .....	400 WS
5 Teilzeitbeschäftigte, sozialversicherungspflichtig beschäftigt à 20 WS ....	100 WS
4 geringfügig Beschäftigte, davon	
2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS .....	32 WS
2 kurzfristig Beschäftigte (am Stichtag 30.9.) à 40 WS .....	80 WS
insgesamt .....	612 WS

Einzutragen sind:  $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$  Vollzeiteinheiten.

## 14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleistete Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen soweit diese steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen werden. Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

**Nicht anzugeben** sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, die nicht auf einem Arbeits- oder Dienstvertrag beruhen (z. B. Kapitalentnahmen), der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

#### **15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers**

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

**Nicht hierzu gehören** Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

#### **16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers**

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

**Nicht dazu zählen** Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich selbst und die Familienangehörigen.

#### **17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand**

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Dienstleistungen und Waren (Fremdleistungen), die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, nicht erstattungsfähige Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

**Nicht einzubeziehen** sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Dienstleistungen und Waren von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

#### **18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

**Nicht einzubeziehen** sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

#### **19 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)**

Alle übrigen zuvor nicht genannten Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden. Dies sind z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren, Lohnveredelung, Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing **20**, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisekosten sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer **22**) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

**Nicht einzubeziehen** sind bezogene Dienstleistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **22**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens). Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

#### **20 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing**

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

**Nicht einzubeziehen** sind Pachten für unbebaute Grundstücke.

#### **21 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter**

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

**Nicht einzubeziehen** sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

#### **22 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**

**Steuern und öffentliche Abgaben**, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben

werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer). Hierzu zählt auch die Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Hierzu zählt auch der Rundfunkbeitrag.

**Nicht einzubeziehen** sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

#### 23 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

#### 24 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

#### 25 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten. Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

**Nicht hierzu gehören** die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

#### 26 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

**Nicht anzugeben** sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

#### 27 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

#### 28 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

#### 29 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

**Nicht einzubeziehen** sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

#### 30 Software

Die erworbene bzw. selbsterstellte Software ist hier mit ihrem jeweils aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

#### 31 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

**Nicht einzubeziehen** sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts**

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen</b>	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis) .....	49.31.0
Betrieb von Taxis .....	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr .....	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr .....	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt .....	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr .....	49.41.0
Umzugstransporte .....	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen .....	49.50.0
<b>Schifffahrt</b>	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt .....	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt .....	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt .....	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt .....	50.40.0
<b>Luftfahrt</b>	
Personenbeförderung in der Luftfahrt .....	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt .....	51.21.0
<b>Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr</b>	
Lagerei .....	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen .....	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge .....	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt .....	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen .....	52.22.1
Betrieb von Häfen .....	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt .....	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt .....	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge .....	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt .....	52.23.9
Frachtumschlag .....	52.24.0
Spedition .....	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen .....	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt .....	52.29.9
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>	
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste .....	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>Verlagswesen</b>	
Verlegen von Büchern .....	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen .....	58.12.0
Verlegen von Zeitungen .....	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften .....	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software) .....	58.19.0
Verlegen von Computerspielen .....	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software .....	58.29.0
<b>Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik</b>	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen .....	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik .....	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken) .....	59.13.0
Kinos .....	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen .....	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern .....	59.20.2
Verlegen von Musikalien .....	59.20.3
<b>Rundfunkveranstalter</b>	
Hörfunkveranstalter .....	60.10.0
Fernsehveranstalter .....	60.20.0
<b>Telekommunikation</b>	
Leitungsgebundene Telekommunikation .....	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation .....	61.20.0
Satellitentelekommunikation .....	61.30.0
Internetserviceprovider .....	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt .....	61.90.9
<b>Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie</b>	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen .....	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung .....	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie .....	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte .....	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie .....	62.09.0
<b>Informationsdienstleistungen</b>	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten .....	63.11.0
Webportale .....	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros .....	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt .....	63.99.0
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen .....	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden .....	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen .....	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden .....	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte .....	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte .....	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte .....	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte .....	68.32.2
<b>Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung</b>	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat .....	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat .....	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung</b>	
Notariate .....	69.10.3
Patentanwaltskanzleien .....	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt .....	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften .....	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften .....	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften .....	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste) .....	69.20.4
<b>Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung</b>	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften .....	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben .....	70.10.9
Public-Relations-Beratung .....	70.21.0
Unternehmensberatung .....	70.22.0
<b>Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung</b>	
Architekturbüros für Hochbau .....	71.11.1
Büros für Innenarchitektur .....	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung .....	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung .....	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung .....	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign .....	71.12.2
Vermessungsbüros .....	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros .....	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung .....	71.20.0
<b>Forschung und Entwicklung</b>	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie .....	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin .....	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften .....	72.20.0
<b>Werbung und Marktforschung</b>	
Werbeagenturen .....	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen .....	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung .....	73.20.0
<b>Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten</b>	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design .....	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign .....	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung .....	74.10.3
Fotografie .....	74.20.1
Fotolabors .....	74.20.2
Übersetzen .....	74.30.1
Dolmetschen .....	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt .....	74.90.0
<b>Veterinärwesen</b>	
Tierarztpraxen .....	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen .....	75.00.9
<b>Vermietung von beweglichen Sachen</b>	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	77.21.0
Videotheken .....	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
---	--------------

#### **noch: Vermietung von beweglichen Sachen**

Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen .....	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt .....	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen ( ohne Copyrights ) .....	77.40.0

#### **Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften**

Vermittlung von Arbeitskräften .....	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	78.30.0

#### **Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen**

Reisebüros .....	79.11.0
Reiseveranstalter .....	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	79.90.0

#### **Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien**

Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	80.20.0
Detekteien .....	80.30.0

#### **Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau**

Hausmeisterdienste .....	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung .....	81.21.0
Schornsteinreinigung .....	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen .....	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln .....	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung .....	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt .....	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau .....	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen .....	81.30.9

#### **Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen**

Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste .....	82.19.0
Call Center .....	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	82.30.0
Inkassobüros .....	82.91.1
Auskunfteien .....	82.91.2
Abfüllen und Verpacken .....	82.92.0
Versteigerungsgewerbe .....	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt .....	82.99.9

#### **Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern**

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten .....	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten .....	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik .....	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten .....	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren .....	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen .....	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck .....	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern .....	95.29.0

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

\_\_\_\_\_  
Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,  
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

#### Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2015.**

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2015

## Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer \_\_\_\_\_

**i** Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufgliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz <b>ohne</b> sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD <b>4</b>	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD <b>14</b>	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD <b>20</b>	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD <b>6</b>
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg .....				
09 Bayern .....				
11 Berlin .....				
12 Brandenburg .....				
04 Bremen .....				
02 Hamburg .....				
06 Hessen .....				
13 Mecklenburg-Vorpommern .....				
03 Niedersachsen .....				
05 Nordrhein-Westfalen .....				
07 Rheinland-Pfalz .....				
10 Saarland .....				
14 Sachsen .....				
15 Sachsen-Anhalt .....				
01 Schleswig-Holstein .....				
16 Thüringen .....				

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2015**  
Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach  
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Rücksendung  
bitte bis

**SiDL**

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus, wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
  - **mindestens 20 tätige Personen** hat (D1 im Fragebogen SiD) und
  - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
    - IT-Dienstleistungen **3**
    - Werbung **4**
    - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
    - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
    - Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**
    - Markt- und Meinungsforschung **8**

**Zusätzliche Hinweise**

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2015.**

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

**1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland**

**1** Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.  
Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ... Volle Prozent

1.1	... mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland) ... <b>2</b>	26	<input type="text"/>
1.2	... mit Sitz außerhalb der EU .....	<b>2</b>	27 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....		<input type="text"/> 1 0 0 <input type="text"/>

## 2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

**i** Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0 62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0
---

IT-Dienstleistungen **3**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Verlegen von Computerspielen .... <b>9</b>	101	<input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software		
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware .... <b>10</b>	102	<input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software ..... <b>11</b>	103	<input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte ..... <b>12</b>	104	<input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung ..... 105	105	<input type="text"/>
4	IT-Beratung ..... 106	106	<input type="text"/>
5	IT-Management ..... <b>13</b>	107	<input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste ..... <b>14</b>	108	<input type="text"/>
7	Webportal-Dienstleistungen ..... <b>15</b>	110	<input type="text"/>
8	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, WebHosting, Anwendungs-Hosting ..... <b>16</b>	111	<input type="text"/>
9	Sonstige IT-Dienstleistungen ..... <b>17</b>	112	<input type="text"/>
10	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten ..... 113	113	<input type="text"/>
11	Wiederverkauf von Hardware und Software ..... 114	114	<input type="text"/>
12	Sonstige Umsätze ..... 115	115	<input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> ..... 1 0 0		<input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Erhebungseinheiten, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0
--

Werbung **4**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Werbeagenturdienste		
1.1	Full-Service-Werbung ..... 201	201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing ..... <b>18</b>	202	<input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption ..... <b>19</b>	203	<input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste ..... <b>20</b>	204	<input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste <b>21</b>		
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien ..... 205	205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio ..... 206	206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet ..... 207	207	<input type="text"/>
2.4	Eventwerbung ..... <b>22</b>	208	<input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstigen Werbeplätzen ..... 209	209	<input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen (z. B. Druckabwicklung) ..... 210	210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze ..... 211	211	<input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> ..... 1 0 0		<input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften	
1.1	auf Führungspositionen ..... <b>23</b>	301 <input type="text"/>
1.2	auf sonstige Stellen ..... <b>24</b>	302 <input type="text"/>
2	Befristete Arbeitnehmerüber- lassung für Tätigkeiten <b>24</b>	
2.1	im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation ..... <b>25</b>	303 <input type="text"/>
2.2	im Handel und Vertrieb ..... <b>26</b>	304 <input type="text"/>
2.3	in sonstigen Bürobereichen ..... <b>27</b>	305 <input type="text"/>
2.4	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten ..... <b>28</b>	306 <input type="text"/>
2.5	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten ..... <b>29</b>	307 <input type="text"/>
2.6	in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik ..... <b>30</b>	308 <input type="text"/>
2.7	im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe ..... <b>31</b>	309 <input type="text"/>
2.8	im medizinischen Bereich ..... <b>32</b>	310 <input type="text"/>
2.9	in anderen Bereichen ..... <b>33</b>	311 <input type="text"/>
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung ..	312 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	313 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<u>1 0 0</u>
5	Anteil durch Arbeitnehmerüber- lassung in den Bereichen	
5.1	Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ..... <b>34</b>	321 <input type="text"/>
5.2	Kreditinstitute ..... <b>35</b>	322 <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4  
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Architekturdienstleistungen <b>31</b>	
1.1	Baupläne und -zeichnungen ..... <b>32</b>	701 <input type="text"/>
1.2	Sonstige Architektur- dienstleistungen für	
1.2.1	Bauprojekte ..... <b>33</b>	702 <input type="text"/>
1.2.2	die Restauration historischer Gebäude ..... <b>34</b>	703 <input type="text"/>
1.3	Städte- und Raumplanung ..... <b>35</b>	704 <input type="text"/>
1.4	Landschaftsgestaltung und -beratung ..... <b>36</b>	705 <input type="text"/>
2	Gutachter- und Sachverständigen- tätigkeit sowie allgemeine Beratung ..	706 <input type="text"/>
3	Ingenieurdienstleistungen <b>34</b>	
3.1	Hochbauprojekte <b>außer</b> Projektmanagement ..... <b>35</b>	707 <input type="text"/>
3.2	Kraftwerksprojekte .....	708 <input type="text"/>
3.3	Verkehrsprojekte .....	709 <input type="text"/>
3.4	Abfallbewirtschaftungsprojekte .....	710 <input type="text"/>
3.5	Wasserversorgungs-, Abwasser- und Entwässerungsprojekte .....	711 <input type="text"/>
3.6	Fertigungs- und Konstruktions- projekte (einschließlich Ver- fahrenstechnik) <b>36</b> für	
3.6.1	Automobilindustrie .....	712 <input type="text"/>
3.6.2	Maschinenbau .....	713 <input type="text"/>
3.6.3	sonstige Industriebereiche .....	714 <input type="text"/>
3.7	Telekommunikations- und Rundfunkprojekte .....	715 <input type="text"/>
3.8	Sonstige Projekte ..... <b>37</b>	716 <input type="text"/>
3.9	Projektmanagement bei Bauvorhaben .....	717 <input type="text"/>
3.10	Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung .....	718 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	719 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<u>1 0 0</u>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Untersuchung	
1.1	auf Zusammensetzung und Reinheit .....	801 <input type="text"/>
1.2	von physikalischen Eigenschaften .....	802 <input type="text"/>
1.3	in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie <b>38</b>	
1.3.1	technische Untersuchung von Großanlagen .....	803 <input type="text"/>
1.3.2	technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen .....	804 <input type="text"/>
1.3.3	technische Untersuchung von Produkten und Prototypen .....	805 <input type="text"/>
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.) .....	806 <input type="text"/>
3	Sonstige Untersuchung .....	<b>39</b> 807 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	808 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Marktforschung	
1.1	mit qualitativen Erhebungen .....	<b>40</b> 901 <input type="text"/>
1.2	mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen .....	902 <input type="text"/>
1.3	mit quantitativen kontinuierlichen und regelmäßigen Erhebungen .....	903 <input type="text"/>
1.4	ohne Durchführung von Erhebungen .....	904 <input type="text"/>
2	Sonstige Marktforschung .....	905 <input type="text"/>
3	Meinungsforschung .....	906 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	907 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

## Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

### 1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sind gleichfalls Unternehmen. Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

**Arbeitsgemeinschaften (ARGE)** sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

### 2 EU

Folgende Staaten zählen im Berichtsjahr zur EU: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die zu diesen Staaten gehörenden Überseegebiete.

### 3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

### 4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

### 5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

## 6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

## 7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

## 8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

## 9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kundenspezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

## 10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

## 11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

## 12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

**Nicht hierzu gehören** Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

## 13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden vor Ort – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken (z. B. Outsourcing von Bürokommunikation und Netzwerken). Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

## 14 Werbefinanzierte Online-Dienste

Bereitstellung von Werbefläche oder -zeit im Internet.

**Nicht hierzu gehört** der Verkauf von Werbefläche auf Webportalen. Diese Umsätze sind der Position 7 „Webportal-Dienstleistungen“ zuzuordnen.

## 15 Webportal-Dienstleistungen

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter. Dazu gehört der Verkauf von Werbefläche auf den Webportalen.

**Nicht hierzu gehören** Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze aus Werbung auf sonstigen Internetseiten sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

## 16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen (Software as a Service) und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

**Nicht hierzu gehören** Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen. Umsätze aus Streaming-Diensten sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## 17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

**Nicht hierzu gehören** Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## 18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, welche die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## 19 Werbekonzeption

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme.

**Nicht hierzu gehören** die Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

#### **20 Sonstige Werbedienste**

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

**Nicht hierzu gehören** das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

#### **21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste**

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

**Nicht hierzu gehören** die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

#### **22 Eventwerbung**

Verkauf und Vermittlung von event-bezogener Werbefläche oder -zeit, sowie der Verkauf von Namensrechten.

#### **23 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen**

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

#### **24 Befristete Arbeitnehmerüberlassung**

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

**Nicht hierzu gehört** die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

#### **25 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation**

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

#### **26 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb**

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

#### **27 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen**

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

#### **28 Tätigkeiten in anderen Bereichen**

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

#### **29 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds**

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

**Nicht hierzu gehört** die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

#### **30 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute**

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

**Nicht hierzu gehören** die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

#### **31 Architekturdienstleistungen**

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplanern, Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

#### **32 Bauprojekte**

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z. B.:

- Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser
- Bürogebäude
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten
- Hotels und Kongresszentren
- Gebäude für das Gesundheitswesen
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur
- Bauvorhaben für das Bildungswesen
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### **33 Landschaftsgestaltung und -beratung**

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- die Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

### **34 Ingenieurdienstleistungen**

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

**Nicht hierzu gehören** Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### **35 Hochbauprojekte außer Projektmanagement**

Ingenieurdienstleistungen für: neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und -plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

**Nicht hierzu gehören** Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

### **36 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik**

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

### **37 Sonstige Projekte**

- Ingenieurdienstleistungen für
- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
  - andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
  - im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

### **38 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen**

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

### **39 Sonstige Untersuchung**

Dienstleistungen wie

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfarbeiten an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

**Nicht hierzu gehören** die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### **40 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen**

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).